

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE M

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 6

Preise und Preisindices der Lebenshaltung

September 1972



Bestellnummer : 310600 - 720209
VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im November 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 2 veröffentlicht.

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Erläuterungen	5
Zeichenerklärung	10
I. Preisindex für die Lebenshaltung	
A. Alle privaten Haushalte	11
Gliederung nach dem Verwendungszweck (Hauptgruppen)	
Gliederung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	
Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	
Gliederung nach dem Verwendungszweck (Gruppen und Untergruppen)	
B. 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	14
Gliederung nach dem Verwendungszweck (Hauptgruppen)	
Gliederung nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	
Gliederung nach dem Verwendungszweck (Gruppen und Untergruppen)	
Gliederung nach Bedarfsgruppen	
Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	
Gliederung nach ausgewählten Waren- und Leistungsgruppen	
C. 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	17
Gliederung nach dem Verwendungszweck	
D. 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern	17
Gliederung nach dem Verwendungszweck	
Gliederung nach Bedarfsgruppen	
E. Einfache Lebenshaltung eines Kindes	17
Gliederung nach dem Verwendungszweck	
Gliederung nach Bedarfsgruppen	
II. Index der Einzelhandelspreise	
A. Institutionelle Gliederung	18
B. Warengliederung	19
III. Verbraucherpreise	
Nahrungs- und Genußmittel	20
Kleidung, Schuhe	22
Wohnungsmiete, Energie	23
Haushaltsgüter	24
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	26
Körper- und Gesundheitspflege	27
Persönlicher Bedarf, Sonstiges	27
IV. Sondertabellen	
A. Entwicklung der Altbaumieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden nach Freigabeterminen	29
B. Entwicklung der Wohnungsmieten	29
C. Verbraucherpreise für Fleisch in ausgewählten Städten	30
V. Langfristige Übersichten	
A. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	
1. Gliederung nach dem Verwendungszweck	31
2. Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	32
a) Absolute Werte	
b) Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis	
B. Preisindex für die Lebenshaltung abgegrenzter Verbrauchergruppen	33
1. Gliederung nach dem Verwendungszweck	33
a) 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	
b) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
c) 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern	
2. Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	34
a) 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	
b) 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
c) 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern	
C. Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes	
1. Gliederung nach Bedarfsgruppen	35
2. Umbasierte Werte der Gesamtlebenshaltung	35
D. Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes	
Gliederung nach dem Verwendungszweck	36
E. Index der Einzelhandelspreise	
1. Gliederung nach Wirtschaftsgruppen	36
2. Warengliederung	36
3. Gliederung nach Hauptbranchen	37
Schaubild: Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte und Index der Einzelhandelspreise	38
Hinweis auf weitere Veröffentlichungen	39

Einführung

Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte stieg von Mitte August bis Mitte September 1972 um 1,0 % auf 139,6 (1962 = 100). Er lag damit um 6,2 % über dem Stand vom September 1971. Im August und Juli 1972 hatte der Abstand gegenüber den entsprechenden Vorjahresmonaten + 5,7 % bzw. + 5,6 % betragen. In der Berechnung ohne die besonders ernte-, saison- und witterungsabhängigen Nahrungsmittel sowie ohne Blumen, Kohle und Heizöl stieg der Index im September 1972 um 1,0 % gegenüber August 1972 und um 5,9 % gegenüber September 1971.

Gütergruppe	Insgesamt erfaßte Waren und Leistungen	Von Mitte August bis Mitte September 1972 festgestellte Preisänderungen								
		Preiserhöhungen in %				Unveränderte Preise	Preissenkungen in %			
		5,1 und mehr	1,1 bis 5,0	0,6 bis 1,0	bis 0,5		bis 0,5	0,6 bis 1,0	1,1 bis 5,0	5,1 und mehr
Besonders ernte-, saison- und witterungsabhängige Nahrungsmittel	33	7	8	-	-	-	2	1	2	13
Sonstige Nahrungsmittel	141	-	21	17	60	33	10	-	-	-
Andere Verbrauchs- und Gebrauchsgüter	539	5	51	60	202	206	14	1	-	-
Dienstleistungen und Reparaturen	155	-	32	15	50	48	7	1	2	-
Wohnungs- und Garagen-nutzung	8	-	1	3	3	1	-	-	-	-
Insgesamt	876	12	113	95	315	288	33	3	4	13
dagegen von Mitte Juli 1972 bis Mitte August 1972	876	12	56	75	398	271	34	3	11	16

Von August bis September 1972 erhöhten sich jeweils im Durchschnitt die Preise für Dienstleistungen und Reparaturen um 0,5 %, die Wohnungs- und Garagenmieten um 0,6 % und die Nahrungsmittelpreise um 1,0 %. Die anderen Verbrauchs- und Gebrauchsgüter verteuerten sich um 1,4 %.

Nennenswerte Preissteigerungen waren bei folgenden Gütergruppen zu verzeichnen: Frischfleisch (+ 3,1 %, darunter Rindfleisch + 4,0 %), Fleischwaren (+ 1,5 %), frische Fische (+ 3,3 %), Eier (+ 2,5 %), Brot- und Kleingebäck (+ 0,8 %), Südfrüchte (+ 7,3 %), Zucker (+ 0,9 %), Tabakwaren (+ 17,7 %), Oberbekleidung (+ 1,1 %), Schuhe (+ 1,2 %), Kohle (+ 1,7 %), leichtes Heizöl (+ 2,2 %), Gebrauchsgüter für die Gesundheitspflege (+ 1,6 %), Eintritt zu Sportveranstaltungen (+ 2,0 %), sonstige Dienstleistungen für Bildung und Unterhaltung (+ 1,1 %), sowie Uhren und Schmuck (+ 2,0 %). Dagegen verbilligten sich - überwiegend saisonbedingt - Kartoffeln (- 5,7 %), Frischgemüse (- 1,9 %) und Frischobst ohne Südfrüchte (- 3,8 %).

Der Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen lag im September 1972 mit 139,9 (1962 = 100) um 1,0 % über dem Stand vom August 1972 und um 6,2 % höher als im September 1971. Bei den anderen für spezielle Verbrauchsverhältnisse berechneten Lebenshaltungsindices lauten die entsprechenden Zahlen: 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen 138,1 (+ 0,8 % bzw. + 5,7 %), 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern 143,9 (+ 0,8 % bzw. + 6,8 %), einfache Lebenshaltung eines Kindes 139,7 (+ 0,6 % bzw. + 6,8 %).

Der Index der Einzelhandelspreise lag im September 1972 mit 125,0 (1962 = 100) um 5,2 % höher als vor einem Jahr. Gegenüber August 1972 stieg der Index um 1,1 %.

Erläuterungen

1. Methodische Hinweise

Das Statistische Bundesamt beobachtet monatlich in 119 Gemeinden des Bundesgebietes rund 150 000 Einzelpreise für rund 900 verschiedene Lebenshaltungsgüter (Waren und Dienstleistungen). Die Einzelangaben werden zu Bundesdurchschnittspreisen zusammengefaßt (siehe Abschnitt III dieses Heftes) und der Berechnung von fünf Preisindices der Lebenshaltung und des Index der Einzelhandelspreise zugrunde gelegt.

Die für einen bestimmten Monat veröffentlichten Preise und Preisindices entsprechen jeweils dem Preisstand um die Monatsmitte. Sie werden jedoch hilfweise auch für andere Zeitpunkte des Monats benutzt. Alle Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet, für die Zeit vor 1962 auf das Bundesgebiet ohne Berlin (vor 1960 auch ohne Saarland).

Bei den einzelnen Indices ist folgendes zu beachten:

A. Preisindex für die Lebenshaltung

Preisindices für die Lebenshaltung werden berechnet für

- a) alle privaten Haushalte,
- b) 4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen,
- c) 4-Personen-Haushalte von Arbeitnehmern mit mittlerem Einkommen des alleinverdienenden Haushaltsvorstandes,
- d) 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern,
- e) die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Zu a) Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte repräsentiert die Entwicklung der Verbraucherpreise im allgemeinen. Dem Index liegt die Struktur der Verbrauchsausgaben aller Haushalte im Jahre 1962 zugrunde. Der daraus abgeleitete "Warenkorb" hatte einen Wert von rund DM 740 im Monat. Als durchschnittliche Zahl der Haushaltsmitglieder wurden 2,7 Personen je Haushalt errechnet.

Im Abschnitt I.A. dieses Heftes ist der Index auf Basis 1962 entsprechend dem Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch gegliedert, und zwar sowohl nach dem Verwendungszweck als auch nach der Dauerhaftigkeit und dem Wert der Güter. Außerdem ist der Index in einer Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung dargestellt.

Die langfristige Übersicht V.A. zeigt die Entwicklung des Index in der Gliederung nach dem Verwendungszweck (Hauptgruppen) sowie nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung seit 1962.

Zu b) Der Preisindex für die Lebenshaltung von Angestellten- und Beamtenhaushalten repräsentiert die Preisentwicklung für die Güter der Lebenshaltung von Haushalten mit höherem Einkommen. Die Haushalte setzen sich aus 2 Erwachsenen und 2 Kindern zusammen. Dem Index liegt die Verbrauchsstruktur des Jahres 1965, bewertet mit den Preisen des Jahres 1962, zugrunde. Die monatlichen Verbrauchsausgaben betragen im Basisjahr DM 1 528.

Im Abschnitt I.C. dieses Heftes ist der Index auf Basis 1962 entsprechend dem Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch gegliedert.

Die langfristige Übersicht in Abschnitt V.B. zeigt die Entwicklung des Index seit 1962.

Zu c) Der Preisindex für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerhaushalten repräsentiert die Preisentwicklung für die Güter der Lebenshaltung von Haushalten mit mittlerem Einkommen. Bei dem ausgewählten Haushaltstyp handelt es sich um Haushalte mit 2 Erwachsenen und 2 Kindern, darunter mindestens einem Kind unter 15 Jahren.

Im Abschnitt I.B. dieses Heftes ist der Index auf Basis 1962 in den gleichen Gliederungen wie der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte, daneben aber auch in der Gliederung nach Bedarfsgruppen (alte Systematik) dargestellt.

Für die langfristige Darstellung der Preisentwicklung ist der Index auf Basis 1962 (= 100) mit den Originalreihen früherer Basisjahre verkettet worden. Abschnitt V. dieses Heftes enthält derart verkettete Reihen, und zwar außer in der Darstellung für 1962 = 100 (vergleiche V.B., Tabelle 1.b) und V.C., Tabelle 1) auch für 1958 = 100, 1950 = 100, 1938 = 100 und 1913/14 = 100 (vergleiche V.C., Tabelle 2).

Die Indexreihen beruhen für die Zeit

von 1945 bis Januar 1957 auf der Ausgabenstruktur (dem "Warenkorb") des hier zugrundeliegenden Haushaltstyps im Jahre 1950 (damaliger Wert dieses "Warenkorbes" rund DM 300 monatlich),

von Januar 1957 bis Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1958 (DM 570),
ab Januar 1961 auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1962 (DM 742).

- Zu d) Der Preisindex für die Lebenshaltung der Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern repräsentiert die Preisentwicklung für die Güter der Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten (überwiegend ältere Ehepaare) mit geringem Einkommen, das hauptsächlich aus Renten der Sozialversicherung, zu einem geringen Teil auch aus Unterstützungen der öffentlichen Sozialhilfe stammt. Die Indexreihen beruhen auf der Ausgabenstruktur im Jahre 1962 (DM 310).

Im Abschnitt I.D. ist dieser Index in den Gliederungen nach dem Verwendungszweck und nach Bedarfsgruppen auf Basis 1962 (= 100) dargestellt. Die langfristige Übersicht in Abschnitt V.B. zeigt die Entwicklung des Index seit 1962.

- Zu e) Der Preisindex für die einfache Lebenshaltung eines Kindes ist auf den Bedarf von Kindern im 1. bis zum 18. Lebensjahr abgestellt, die als Erstkinder von der Mutter oder den mütterlichen Verwandten betreut werden. Die Indexreihen beruhen auf dem Mindestunterhaltsbedarf 1965 von Kindern im 1. bis zum 18. Lebensjahr.

Im Abschnitt I.E. dieses Heftes ist der Index in den Gliederungen nach dem Verwendungszweck und nach Bedarfsgruppen auf Basis 1962 (= 100) wiedergegeben. Die langfristige Übersicht in Abschnitt V.D. zeigt die Entwicklung des Index seit 1962.

Wegen des relativ hohen Anteils der frischen Ernährungsgüter am "Warenkorb" eines Kindes unterliegt dieser Index in stärkerem Maße saisonalen und anderen kurzfristigen Einflüssen. Um sie auszuschalten, kann man bei der monatlichen Indexberechnung für die am stärksten ernte-, saison- und witterungsabhängigen Waren (Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst (einschl. Südfrüchte), Eier, Frischfisch) an Stelle der Preise des jeweiligen Monats die Preisdurchschnitte der letzten 12 Monate verwenden. Diese Reihe ist in der letzten Spalte der langfristigen Übersicht (Abschnitt V.D.) dargestellt.

In der umstehenden Darstellung werden die wesentlichen Merkmale der fünf Preisindices für die Lebenshaltung nochmals gegenübergestellt:

Preisindex für die Lebenshaltung	Zahl der Haushaltsmitglieder	Zusammensetzung der Haushalte	Verbrauchsausgaben in DM je Monat im Basisjahr 1962	
			je Haushalt	je Haushaltsmitglied
Alle privaten Haushalte	2,7	2 Erwachsene 0,7 Kinder	740	274
Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen	4	2 Erwachsene 2 Kinder	1 528	382
Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen	4	2 Erwachsene 2 Kinder	742	186
Renten- und Sozialhilfeempfängerhaushalte	2	2 ältere Erwachsene	310	155
Einfache Lebenshaltung eines Kindes	1	1 Kind	124	124

B. Index der Einzelhandelspreise

Der Index wird nach der Umsatzstruktur des Einzelhandels im Jahre 1962 berechnet. Er umfaßt nur die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte, nicht auch die Einzelhandelsumsätze des Handwerks, des produzierenden Gewerbes usw.

Im Abschnitt II dieses Heftes ist der Index auf Basis 1962 (= 100) in einer institutionellen Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, daneben aber auch in einer Waren-gliederung entsprechend dem Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch wiedergegeben. In den langfristigen Reihen im Abschnitt V.E. ist der Index nicht nur in diesen beiden Gliederungen, sondern darüberhinaus in der früher üblichen Darstellung nach vier Hauptbranchen abgedruckt, um Vergleiche auch mit der Zeit vor Januar 1962 zu ermöglichen. Den für die Zeit vor Januar 1962 veröffentlichten Werten des Index der Einzelhandelspreise liegt die Einzelhandelsumsatzstruktur des Jahres 1950 zugrunde.

Die letzten ausführlichen Darstellungen methodischer Fragen der Verbraucherpreisstatistik sind in "Wirtschaft und Statistik" 1964/8, 1965/3, 1966/5, 1968/5, 1968/9, 1969/3 und 1969/12 (Wägungsschemata in 1970/1) enthalten.

2. Das Rechnen mit Indexpunkten

A. Messung von Indexveränderungen in Punkten und in Prozent

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten oder in Prozent ausgedrückt werden.

Die Indexentwicklung nach Punkten ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die Indexentwicklung in Prozent kann nach der Formel

$$\left(\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 \right) - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Hierzu zwei Beispiele:

(1) Die Steigerung eines Index von 120 auf 132 bedeutet eine Zunahme um

$$132 - 120 = 12 \text{ Punkte,}$$

aber um

$$\left(\frac{132}{120} \times 100 \right) - 100 = 10 \text{ \%}$$

- (2) Der Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen belief sich auf Basis 1962 (= 100) im Jahresdurchschnitt 1956 auf 88,9 und im Jahresdurchschnitt 1965 auf 109,0 (vgl. Abschnitt V.C., Tabelle 1, erste Spalte). Er hat sich also in dieser Zeit um

$$\begin{aligned} & 109,0 - 88,9 = 20,1 \text{ Punkte} \\ \text{oder um} & \left(\frac{109,0}{88,9} \times 100 \right) - 100 = 22,6 \% \end{aligned}$$

erhöht. Auf Basis 1938 (vgl. Abschnitt V.C., Tabelle 2) ergibt sich dagegen für die gleiche Zeitspanne eine Zunahme um

$$\begin{aligned} & 215,8 - 176,0 = 39,8 \text{ Punkte,} \\ \text{aber, ebenso wie auf Basis 1962, um} & \left(\frac{215,8}{176,0} \times 100 \right) - 100 = 22,6 \%. \end{aligned}$$

B. Messung von Veränderungen der Kaufkraft

Will man mit Hilfe des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte die Veränderung der Kaufkraft des Geldes in den Händen der Verbraucher feststellen, so ist die Formel

$$\left(\frac{\text{alter Indexstand}}{\text{neuer Indexstand}} \times 100 \right) - 100$$

zugrunde zu legen.

Auch hierzu zwei Beispiele:

- (1) Die Steigerung eines Index von 120 auf 132 bedeutet, daß sich die Kaufkraft des Geldes in der Hand des Konsumenten um

$$\left(\frac{120}{132} \times 100 \right) - 100 = 90,9 - 100 = - 9,1 \%$$

verändert hat, d.h. um 9,1 % gesunken ist.

- (2) Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte auf Basis 1962 (= 100) hat sich von 102,9 (Jahresdurchschnitt 1963) auf 116,4 (Jahresdurchschnitt 1968) - vgl. Abschnitt V.A., Tabelle 1, erste Spalte - erhöht. Bei der Berechnung der Kaufkraft des Geldes in der Hand des Konsumenten ergibt sich eine Veränderung um

$$\left(\frac{102,9}{116,4} \times 100 \right) - 100 = 88,4 - 100 = - 11,6 \%,$$

also ein Kaufkraftverlust von 11,6 %.

C. Umbasierung

Der Preisindex für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen wird zur Zeit für die Basisjahre 1962, 1958, 1950, 1938 und 1913/14 berechnet und veröffentlicht (vgl. Abschnitt V.C. dieses Heftes). Die Faktoren für die Umbasierung der Werte der Originalreihe 1962 (= 100) auf die anderen Basiszeitpunkte (außer 1913/14) lauten wie folgt: 1,07875 (1958), 1,26904 (1950) und 1,98020 (1938). Soll der Index für eine andere Zeitbasis berechnet werden, so brauchen lediglich die Indexzahlen einer dieser Reihen - welche man nimmt, ist für das Ergebnis ohne Belang - in Prozent der Indexzahl für die gewünschte neue Basis ausgedrückt zu werden.

Um z.B. für Januar 1968 (Indexstand auf Basis 1962: 115,7) einen Index auf der Basis Januar 1967 (Indexstand auf Basis 1962: 114,1) zu berechnen, muß man 115,7 in Prozent von 114,1 ausdrücken:

$$\frac{115,7 \times 100}{114,1} = 101,4 .$$

Der Index für Januar 1968 auf Basis Januar 1967 (= 100) beträgt also 101,4. Um eine längere Zahlenreihe auf die neue Basis Januar 1967 umzurechnen, empfiehlt es sich, zunächst den Bruch

$$\frac{100}{114,1} = 0,87642$$

auszurechnen und mit dem Ergebnis die umzubasierenden Werte nacheinander zu multiplizieren. Man erspart sich dadurch die lästigen Divisionen. Für Januar 1968 errechnet man auf diese Weise einen auf Januar 1967 umbasierten Index von $(115,7 \times 0,87642 =) 101,4$ - wie oben - und für Januar 1969 einen Index von $(118,1 \times 0,87642 =) 103,5$.

D. Teuerungszahlen nach dem Handelsgesetzbuch und der Gewerbeordnung

Die in den §§ 68, 74a und 75b HGB und in § 133 GO als Gehaltsgrenzen vorgesehenen Geldbeträge wurden durch die Zweite Verordnung zur Neuregelung der im Handelsgesetzbuch sowie in der Gewerbeordnung vorgesehenen Gehaltsgrenzen vom 23. Oktober 1923 (RGBl. I S. 990) durch Grundzahlen ersetzt, die mit der jeweiligen Teuerungszahl zu vervielfachen sind. Die Teuerungszahl ergibt sich aus der Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten, die vom Statistischen Reichsamt auf Basis 1913/14 (= 100) berechnet wurde. Diese Indexreihe, die mit Hilfe des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalten mit mittlerem Einkommen weitergeführt wird, ist in der langfristigen Übersicht (Abschnitt V.C. dieses Heftes, Tabelle 2) neben anderen Indexreihen wiedergegeben. Die Indices dieser Reihe, jeweils durch 100 dividiert, stellen die Teuerungszahlen dar, mit denen die genannten Grundzahlen zu multiplizieren sind. Die Teuerungszahl für Januar 1970 auf Basis 1913/14 (= 1) lautet z.B.

$$\frac{303,7}{100} = 3,037 .$$

3. Anmerkungen zu einzelnen Indexreihen und Preisen

A. Absolute Preisangaben

Die Statistik der Verbraucherpreise ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismaßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

B. Wohnungsmiete einschl. Nebenkosten

Erfasst werden zwei Typen von Altbauwohnungen (vor dem 20.6.1948 erbaut) und zwei Typen von Neubauwohnungen, nämlich im Rahmen des öffentlich geförderten Wohnungsbauprogramms erstellte und freifinanzierte. Alle Mietangaben zu den ersten drei Wohnungstypen beziehen sich auf eine abgeschlossene, leervermietete 2-Zimmer-Wohnung mit Küche (3 Räume) eines 3- bis 4-Personen-Haushaltes in mittlerer Entfernung vom Stadtzentrum mit Ofenheizung (bei den öffentlich geförderten Neubauwohnungen zu einem Teil auch Zentralheizung). Die freifinanzierten Mietwohnungen werden repräsentiert durch eine abgeschlossene, leervermietete 3-Zimmer-Wohnung mit Küche (4 Räume) in einem Mehrfamilienhaus in guter Wohnlage, ausgestattet mit Zentralheizung, Kachelbad sowie Balkon oder Loggia. Als Wohnungsmiete gilt die tatsächliche Monatsmiete einschl. etwaiger Gemeindegzuschläge (Umlegung von Grundsteuer, Wohnraumsteuer u.dgl.). Bei den Nebenkosten handelt es sich um Gebühren für Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenbeleuchtung, Wasserverbrauch u.dgl.

In den unter c), d) und e) im Abschnitt 1.A. beschriebenen Preisindices für die Lebenshaltung werden nur die ersten drei Wohnungstypen berücksichtigt.

Der Erhebungsturnus bei den Wohnungsmieten weicht insofern vom Erhebungsturnus bei den anderen in den Preisindex für die Lebenshaltung einbezogenen Gütern ab, als in jedem Monat nur die Mieten in einem - wechselnden - Drittel der Berichtsgemeinden beobachtet werden. Erst nach Ablauf eines Vierteljahres sind also jeweils die Wohnungen in allen 119 Berichtsgemeinden erfaßt. Aus diesem Grunde kann die Entwicklung der Altbaumieten in den "weißen" Erhebungsgemeinden nur noch für Quartalsdurchschnitte berechnet werden. Eine eingehende Darstellung der rotierend vierteljährlichen Erhebung ist in "Wirtschaft und Statistik" 1967/6 wiedergegeben.

C. Saisonabhängige Waren

Die Angaben über die am stärksten ernt-, saison- und witterungsabhängigen Nahrungsmittel beziehen sich auf Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst (einschl. Südfrüchte), Frischfisch und Eier. Bei den Blumen handelt es sich um Schnittblumen und Topfpflanzen.

Bei einzelnen Gemüse- und Obstsorten liegen nicht immer für alle Länder und Monate Preisangaben vor. Bundesdurchschnittspreise wurden nur gebildet, wenn aus mindestens 6 Ländern Landesdurchschnittspreise gemeldet wurden. In den Monaten Mai bis Oktober werden die Preise für Kartoffeln, Frischgemüse und Frischobst (einschl. Südfrüchte) zweimal monatlich erhoben.

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- = kein Nachweis vorhanden
- D = einfacher Durchschnitt aus 6 bzw. 12 Monatszahlen
- * = Die mit diesem Zeichen versehenen Preise aus der laufenden Berichtsperiode sind infolge von Änderungen in Qualität oder Menge bzw. von Änderungen im Berichtskreis mit den Preisen aus früheren Perioden nicht voll vergleichbar. In den zugehörigen Maßzahlen sind solche "unechten" Preiseinflüsse rechnerisch ausgeschaltet.
Bei den Preisen aus der Vorperiode wird eine Beeinträchtigung der Vergleichbarkeit nicht mehr kenntlich gemacht.
- x = Die in der Tabelle IV.C. mit diesem Zeichen versehenen vergleichbaren Vormonatspreise weichen von den Angaben im letzten Monatsheft dieser Reihe ab; dies erklärt sich aus Änderungen in Qualität oder Menge der betreffenden Ware oder aus Änderungen im Kreis der Berichtsstellen.

I. PREISINDEX FÜR DIE LEBENSHALTUNG

A. ALLE PRIVATEN HAUSHALTE

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WÄGUNGSGESAMT-ANTEIL AM GESAMT-INDEX	1971			VERÄNDERUNG SEPT. 1972 GEGENÜBER SEPT. 1971 IN PROZENT	
		DURCH-SCHNITT	1971 SEPT.	1972 AUG. SEPT.	1972 SEPT.	1972 AUG.
GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK						
NACH HAUPTGRUPPEN						
GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	130,4	131,4	138,2	139,6	+ 6,2 + 1,0
GESAMTLEBENSHALTUNG OHNE BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSMITTEL SOWIE OHNE BLUMEN, KOHLE U. HEIZÖL	918,27	131,6	133,2	139,7	141,1	+ 5,9 + 1,0
BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGS- SOWIE BLUMEN, KOHLE U. HEIZÖL	81,73	116,6	111,5	121,0	122,1	+ 9,5 + 0,9
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	398,48	121,8	122,4	129,5	131,6	+ 7,5 + 1,6
KLEIDUNG, SCHUHE	119,63	122,8	124,4	130,6	131,8	+ 5,9 + 0,9
WOHNUNGSMIETE	109,85	173,1	175,1	184,1	185,2	+ 5,8 + 0,6
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE	41,38	135,5	136,3	143,0	144,7	+ 6,2 + 1,2
ÜBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG	117,12	120,7	120,5	125,2	126,0	+ 4,6 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN) VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	77,47	125,4	127,4	134,8	135,2	+ 6,1 + 0,3
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN) FÜR DIE KÖRPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	34,26	150,1	151,9	161,5	162,2	+ 6,8 + 0,4
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	64,28	136,4	137,9	142,5	143,1	+ 3,8 + 0,4
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	37,53	126,8	128,8	133,8	134,3	+ 4,3 + 0,4

GLIEDERUNG NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER

VERBRAUCHSGÜTER UND REPARATUREN	924,27	123,2	123,6	130,3	132,2	+ 7,6 + 1,5
DARUNTER VERBRAUCHSGÜTER	909,72	122,3	122,5	129,1	131,0	+ 6,9 + 1,5
GEBRAUCHSGÜTER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	178,32	122,6	124,0	129,5	130,4	+ 5,2 + 0,7
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGÜTER	73,02	108,9	109,6	113,2	113,7	+ 3,7 + 0,4
DIENSTLEISTUNGEN UND WOHNUNGSNUTZUNG	224,39	160,4	162,7	171,7	172,5	+ 6,0 + 0,5
DARUNTER DIENSTLEISTUNGEN	114,54	148,2	150,8	159,7	160,3	+ 6,3 + 0,4

GLIEDERUNG NACH WAREN, LEISTUNGEN UND WOHNUNGSNUTZUNG

VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHS-GÜTER	718,75	119,1	119,6	125,4	126,9	+ 6,1 + 1,2
NAHRUNGSMITTEL	293,10	120,6	120,9	128,7	130,0	+ 7,5 + 1,0
BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSMITTEL	51,18	104,6	99,4	112,7	112,5	+13,2 - 0,2
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL	241,92	124,0	125,5	132,1	133,7	+ 6,5 + 1,2
ANDERE VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHS-GÜTER	425,65	118,1	118,6	123,1	124,8	+ 5,2 + 1,4
ANDERE VERBR.- U. GEBR.-GÜTER OHNE BLUMEN, KOHLE U. HEIZÖL	395,10	116,6	117,6	122,1	123,7	+ 5,2 + 1,3
DIENSTLEISTUNGEN UND REPARATUREN	170,01	150,7	153,4	162,8	163,6	+ 6,6 + 0,5
DARUNTER						
GASTGEMERBELEISTUNGEN	43,13	155,7	157,9	167,9	168,7	+ 6,8 + 0,5
HANDWERKERLEISTUNGEN (OHNE BAUHANDWERKER)	26,61	163,2	165,6	179,2	180,5	+ 9,0 + 0,7
UNTERRICHT UND KINDERGARTENBESUCH	9,20	169,9	173,0	181,8	184,2	+ 6,5 + 1,3
WOHNUNGS- UND GARAGENNUTZUNG	111,24	172,4	174,4	183,3	184,4	+ 5,7 + 0,6

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. ALLE PRIVATEN HAUSHALTE

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WÄGUNGS- ANTEIL AN GESAMT- INDEX	1971			VERÄNDERUNG SEPT. 1972 GEGENÜBER SEPT. 1971	
		DURCH- SCHNITT	SEPT.	AUG.	SEPT.	IN PROZENT
GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK						
NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN						
NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	398,48	121,8	122,4	129,5	131,6	+ 7,5 + 1,6
NÄHRUNGSMITTEL	293,10	120,6	120,9	128,7	130,0	+ 7,5 + 1,0
NÄHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS	159,21	124,2	125,4	133,0	135,4	+ 8,0 + 1,8
NÄHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS	124,01	116,5	115,6	124,0	123,9	+ 7,2 - 0,1
FLEISCH UND FLEISCHWAREN, FISCHE UND FISCHWAREN	97,04	126,1	127,1	137,4	140,6	+ 10,6 + 2,3
FLEISCH UND FLEISCHWAREN	91,39	124,5	125,6	135,9	139,2	+ 10,8 + 2,4
FLEISCHES FLEISCH	53,56	121,9	123,0	136,0	140,2	+ 14,0 + 3,1
FLEISCHWAREN	37,83	128,3	129,2	135,7	137,7	+ 6,6 + 1,5
FISCHE UND FISCHWAREN	5,65	150,9	151,4	161,7	164,3	+ 8,5 + 1,6
FISCHE	2,09	175,7	173,6	190,7	197,0	+ 13,5 + 3,3
FISCHWAREN	3,56	136,3	138,4	144,7	145,1	+ 4,8 + 0,3
EIER	13,28	105,6	104,5	102,4	105,0	+ 0,5 + 2,5
MILCH, KÄSE, BUTTER	47,09	125,5	127,9	132,8	133,5	+ 4,4 + 0,5
MILCH	19,30	136,0	138,5	146,8	147,4	+ 6,5 + 0,5
KÄSE	8,34	142,7	145,3	154,0	154,4	+ 6,3 + 0,3
BUTTER	19,45	107,8	109,9	109,9	110,7	+ 0,7 + 0,7
SPEISEFETTE UND -ÖLE (OHNE BUTTER)	9,89	115,3	119,3	119,4	119,4	+ 0,1 -
KOKOSFETT	0,78	127,9	130,3	131,2	131,5	+ 0,8 + 0,2
MARGARINE	6,85	125,6	123,6	123,0	122,9	- 0,4 - 0,1
SCHWEINESCHMALZ	0,78	88,9	89,0	90,6	91,5	+ 2,8 + 1,0
SPEISEÖLE	1,88	110,4	112,0	113,4	113,3	+ 1,2 - 0,1
GETREIDEERZEUGNISSE	46,53	137,2	139,2	145,7	146,7	+ 5,4 + 0,7
BROT UND BACKWAREN	35,89	143,3	145,3	153,5	154,6	+ 6,4 + 0,7
BROT UND KLEINGEBÄCK	25,22	152,6	155,2	165,3	166,7	+ 7,4 + 0,8
FEINGEBÄCK UND DAUERBACKWAREN	10,47	120,7	121,6	125,0	125,5	+ 3,2 + 0,3
MEHL, NÄHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	14,08	119,5	121,3	122,9	123,3	+ 1,6 + 0,3
MEHL UND NÄHRMITTEL	10,84	117,2	119,2	120,3	120,7	+ 1,3 + 0,3
SUPPEN, FERTIGGERICHTE	3,24	127,1	128,6	131,6	131,7	+ 2,4 + 0,1
KARTOFFELN	6,87	103,2	93,2	136,6	128,8	+ 38,2 - 3,7
GEMÜSE, OBST UND MARMELADE	38,64	99,5	95,1	105,1	105,0	+ 10,4 - 0,1
FRISCHGEMÜSE	11,09	99,4	86,4	90,9	89,2	+ 3,0 - 1,9
GEMÜSEKONSERVEN	4,97	90,2	90,4	91,5	91,8	+ 1,5 + 0,3
FRISCHOBST	17,94	99,3	97,5	115,5	116,4	+ 19,4 + 0,8
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST	3,59	110,6	111,1	111,8	112,0	+ 0,8 + 0,2
MARMELADE	1,05	112,5	114,0	117,0	117,1	+ 2,7 + 0,1
ZUCKER, SÜSSWAREN	20,88	102,8	103,8	106,2	106,6	+ 2,9 + 0,4
DARUNTER						
SÜSSWAREN	3,37	113,4	114,6	118,1	118,1	+ 3,1 -
SCHOKOLADE, PRALINEN	7,46	101,4	102,1	103,3	103,4	+ 1,3 + 0,1
GEMÜRZE UND ÄHNLICHE BACK- UND SPEISEZUTATEN	2,97	117,5	119,0	121,6	121,7	+ 2,3 + 0,1
ALKOHOLFREIE GETRÄNKE	6,87	116,3	117,8	122,0	122,4	+ 3,9 + 0,3
DARUNTER						
OBST- UND GEMÜSESAEFTE	2,16	101,1	101,7	107,2	107,7	+ 5,9 + 0,5
GENUSSMITTEL	66,44	108,4	108,9	111,2	117,4	+ 7,8 + 5,6
BOHNENKAFFEE	16,00	95,2	95,6	93,0	93,0	- 2,7 -
ECHTER TEE	1,21	95,0	96,2	99,2	99,1	+ 3,0 - 0,1
ALKOHOLISCHE GETRÄNKE	28,36	115,6	116,4	123,3	123,6	+ 6,0 + 0,2
TABAKWAREN	20,87	109,4	109,4	109,4	128,8	+ 17,7 + 17,7
VERZEH IN GASTSTÄTTEN	38,94	154,3	156,3	166,5	167,3	+ 7,0 + 0,5
MAHLZEITEN IN GASTSTÄTTEN	28,13	158,9	160,8	171,6	172,5	+ 7,3 + 0,5
GETRÄNKE IN GASTSTÄTTEN	10,81	142,3	144,7	153,4	154,0	+ 6,4 + 0,4
KLEIDUNG, SCHUHE	119,03	122,8	124,4	130,6	131,8	+ 5,9 + 0,9
KLEIDUNG INSGESAMT	96,86	120,1	121,3	126,9	128,1	+ 5,6 + 0,9
) WOLLE	33,80	121,5	122,9	128,8	130,2	+ 5,9 + 1,1
) BAUMWOLLE	19,02	123,3	124,6	130,8	132,0	+ 5,9 + 0,9
KLEIDUNG AUS	1,94	129,3	131,0	136,3	137,2	+ 4,7 + 0,7
) KUNSTSEIDE	19,36	104,3	104,9	108,5	108,9	+ 3,8 + 0,4
) KUNSTFASER	10,47	117,4	119,3	125,2	126,7	+ 6,2 + 1,2
) WOLLGEMISCH	63,18	121,9	123,3	129,4	130,8	+ 6,1 + 1,1
ÜBERBEKLEIDUNG	23,79	122,6	124,1	130,1	131,6	+ 6,0 + 1,2
HERREN- UND KNABENÜBERBEKLEIDUNG						
DARUNTER						
SCHNEIDERARBEIT	1,13	153,5	155,5	167,2	169,2	+ 8,8 + 1,2
DAMEN- UND MÄDCHENÜBERBEKLEIDUNG	39,39	121,5	122,9	129,1	130,4	+ 6,1 + 1,0
DARUNTER						
SCHNEIDERINNENARBEIT	2,24	163,2	164,7	174,6	177,2	+ 7,6 + 1,5
SONSTIGE BEKLEIDUNG	33,08	116,6	117,6	122,2	122,9	+ 4,5 + 0,6
LEIBWAESCHE UND SONSTIGE UNTERBEKLEIDUNG	17,17	113,9	115,0	120,2	121,0	+ 5,2 + 0,7
UEBRIGE BEKLEIDUNG	16,51	119,4	120,3	124,3	124,9	+ 3,8 + 0,5
SCHUHE, REPARATUREN, ZUBEHOER	22,77	134,6	137,2	146,1	147,8	+ 7,7 + 1,2
DARUNTER						
SCHUHE	18,03	136,6	139,4	148,5	150,3	+ 7,8 + 1,2
SCHUHREPARATUREN	4,47	126,3	127,7	135,5	136,7	+ 7,0 + 0,9
MOHNUNGSMIETE	109,85	173,1	175,1	184,1	185,2	+ 5,8 + 0,6
MIETE	109,01	173,0	175,0	183,9	185,0	+ 5,7 + 0,6
ALTBAUWOHNUNGEN	38,49	187,1	189,9	199,0	199,6	+ 5,1 + 0,3
AUS DER ZEIT VOR DEM 1. 4. 1924	23,99	189,0	191,8	200,5	200,7	+ 4,6 + 0,1
AUS DER ZEIT VOM 1. 4. 1924 BIS ZUM 20. 6. 1948	14,50	183,9	186,8	196,4	197,7	+ 5,8 + 0,7
NEUBAUWOHNUNGEN	70,52	165,4	166,8	175,7	177,0	+ 6,1 + 0,7
SOZIALER WOHNUNGSBAU	31,39	170,2	172,1	179,3	180,8	+ 5,1 + 0,8
FREIFINANZierter WOHNUNGSBAU	39,13	161,5	162,6	172,8	173,9	+ 6,9 + 0,6
WASSERVERBRAUCH	0,84	185,1	188,9	212,1	213,1	+ 12,8 + 0,5

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

A. ALLE PRIVATEN HAUSHALTE

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1971		1972		VERAENDERUNG SEPT. 1972 GEGENUEBER SEPT. 1971 IN PROZENT	
		DURCH- SCHNITT	SEPT.	SEPT.	AUG.	SEPT.	AUG.
GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK							
NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN							
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	41,38	135,5	136,3	143,0	144,7	+ 6,2	+ 1,2
ELEKTRIZITAET	11,93	115,9	116,8	126,9	127,2	+ 8,9	+ 0,2
GAS	4,34	123,9	124,6	131,3	132,0	+ 5,9	+ 0,5
KOHLE UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	20,95	153,1	155,6	163,2	165,7	+ 6,5	+ 1,5
DARUNTER							
KOHLE	19,37	154,7	157,3	165,0	167,8	+ 6,7	+ 1,7
FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	4,16	115,3	106,9	99,9	102,1	- 4,5	+ 2,2
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	117,12	120,7	120,5	125,2	126,0	+ 4,6	+ 0,6
MOEBEL	17,54	123,2	124,2	129,2	129,7	+ 4,4	+ 0,4
HEIPTEXILIEN, HAUSHALTSWAESCHE	18,72	114,2	115,2	119,6	120,1	+ 4,3	+ 0,4
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN	6,03	112,7	112,9	114,7	114,7	+ 1,6	-
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE	12,89	115,0	116,3	122,0	122,6	+ 5,4	+ 0,5
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER	6,78	107,7	108,2	110,9	111,1	+ 2,7	+ 0,2
DARUNTER							
CEFEN UND HERDE	3,64	107,5	108,0	110,5	110,7	+ 2,5	+ 0,2
HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	23,49	110,0	110,8	114,3	114,5	+ 3,3	+ 0,2
DARUNTER							
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTR. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	8,78	90,4	90,8	92,4	92,5	+ 1,9	+ 0,1
SONSTIGE NICHELEKTR. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	12,90	125,1	126,2	131,1	131,5	+ 4,2	+ 0,3
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUNGSREPARATUREN	4,72	144,3	149,3	156,3	159,6	+ 8,9	+ 2,1
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE	2,61	123,4	124,4	133,5	133,9	+ 7,6	+ 0,3
WOHNUNGSREPARATUREN	2,11	170,2	180,2	184,5	191,3	+ 6,2	+ 3,7
WAESCHEREI UND REINIGUNG	14,06	162,2	164,9	177,5	177,8	+ 7,8	+ 0,2
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	31,81	111,9	107,6	109,6	111,2	+ 3,3	+ 1,5
DARUNTER							
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	14,38	112,6	113,4	115,9	116,2	+ 2,5	+ 0,3
DARUNTER							
WASCHMITTEL	5,55	109,2	110,0	111,5	111,7	+ 1,5	+ 0,2
REPARATUREN AN MOEBELN UND HAUSHALTSGERAETEN	2,20	156,7	162,2	171,8	174,0	+ 7,3	+ 1,3
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	77,47	125,4	127,4	134,8	135,2	+ 6,1	+ 0,3
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER	21,72	113,6	114,6	119,1	119,7	+ 4,5	+ 0,5
KRAFTSTOFFE	13,84	104,4	104,9	110,5	110,8	+ 5,6	+ 0,3
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE	12,63	149,0	151,4	160,7	161,2	+ 6,5	+ 0,3
DARUNTER							
DIENSTLEISTUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE	4,97	154,6	157,0	168,4	169,3	+ 7,8	+ 0,5
REPARATUREN AM EIGENEN KRAFTFAHRZEUG	3,05	175,5	179,5	196,0	196,3	+ 9,4	+ 0,2
FREMDE VERKEHRSLAESTUNGEN	23,29	133,8	137,1	142,5	142,7	+ 4,1	+ 0,1
DARUNTER							
CERTLICHE VERKEHRSMITTEL	5,64	165,2	171,5	182,5	183,2	+ 6,8	+ 0,4
BUNDESBAHN	11,84	124,6	126,1	130,3	130,3	+ 3,3	-
FLUGVERKEHR	0,66	104,5	103,1	103,3	103,3	+ 0,2	-
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	5,99	134,7	137,8	163,2	163,2	+ 18,4	-
DARUNTER							
FERNSPRECHVERKEHR	3,14	103,3	96,4	96,4	96,4	-	-
BRIEF-, PAKET- UND ZAHLUNGSVERKEHR	2,85	169,3	183,4	236,8	236,8	+ 29,1	-
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	34,26	150,1	151,9	161,5	162,2	+ 6,8	+ 0,4
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE	22,77	140,4	141,9	150,1	150,7	+ 6,2	+ 0,4
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	2,03	114,2	115,2	119,2	119,7	+ 3,9	+ 0,4
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	10,82	117,4	118,3	120,5	120,6	+ 1,9	+ 0,1
FRISURLEISTUNGEN	9,92	171,0	173,2	188,6	189,9	+ 9,6	+ 0,7
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	11,49	169,4	171,8	184,1	184,8	+ 7,6	+ 0,4
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	1,03	136,0	138,3	147,3	149,6	+ 8,2	+ 1,6
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	4,88	133,1	134,7	140,6	141,0	+ 4,7	+ 0,3
ARZT-, KRANKENHAUS- UND SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN	4,78	219,2	222,5	242,6	243,1	+ 9,3	+ 0,2
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	64,28	136,4	137,9	142,5	143,1	+ 3,8	+ 0,4
DARUNTER							
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE (OHNE ZUBEHOERTEILE)	7,54	80,2	80,3	80,7	80,5	+ 0,2	- 0,2
FOTO- UND KINOAPPARATE (OHNE ZUBEHOERTEILE)	1,60	89,6	89,6	89,5	88,5	- 1,2	-
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	14,23	150,0	151,1	155,9	155,8	+ 3,1	- 0,1
KOSTEN FUER THEATER, KIND UND SPORTVERANSTALTUNGEN	5,92	167,5	170,3	177,2	178,2	+ 4,6	+ 0,6
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	33,38	141,6	143,3	148,9	150,0	+ 4,7	+ 0,7
DARUNTER							
GEBRAUCHSGUETER (BILDUNGS-	7,71	128,6	129,7	134,7	135,1	+ 4,2	+ 0,3
VERBRAUCHSGUETER FUER (UND	4,81	120,4	121,3	124,5	124,6	+ 2,7	+ 0,1
DIENSTLEISTUNGEN (UNTERHALTUNGSZWECKE	17,56	152,1	154,3	159,8	161,5	+ 4,7	+ 1,1
PERSONLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	37,53	126,8	128,8	133,8	134,3	+ 4,3	+ 0,4
DARUNTER							
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, GESELLSCHAFTSREISEN	13,08	143,4	146,7	155,6	155,9	+ 6,3	+ 0,2

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

B. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMERHAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WÄGUNGS- ANTEIL AN GESAMT- INDEX	VERÄNDERUNG SEPT. 1972 GEGENÜBER SEPT. 1971 IN PROZENT			
		1971 DURCH- SCHNITT	1971 SEPT.	1972 AUG. SEPT.	
GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK					
NACH HAUPTGRUPPEN					
GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	130,4	131,7	138,5	139,9 + 6,2 + 1,0
GESAMTLEBENSH. D. BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSW.	932,71	132,2	133,8	140,1	141,7 + 5,9 + 1,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	439,83	122,6	123,1	130,6	132,7 + 7,8 + 1,6
KLEIDUNG, SCHUHE	119,98	125,2	126,8	133,1	134,3 + 5,9 + 0,9
WOHNUNGSMIETE	93,63	178,5	180,8	189,0	190,0 + 5,1 + 0,5
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE	45,85	131,0	131,9	139,4	140,9 + 6,8 + 1,1
ÜBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUHRUNG	109,78	120,6	122,3	126,6	127,4 + 4,2 + 0,6
WAREN UND) VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	61,98	128,2	130,8	138,6	139,0 + 6,3 + 0,3
DIENST-) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	30,97	140,3	141,5	150,1	150,7 + 6,5 + 0,4
LEISTUNGEN) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	62,97	130,1	131,1	134,7	135,0 + 3,0 + 0,2
PERSÖNLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	35,01	142,6	146,5	153,9	154,5 + 5,5 + 0,4

GLIEDERUNG NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GÜTER

VERBRAUCHSGÜTER UND REPARATUREN	563,61	125,0	125,8	133,1	135,0 + 7,3 + 1,4
GEBRAUCHSGÜTER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	167,96	125,8	127,3	132,9	133,9 + 5,2 + 0,8
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGÜTER	84,63	107,6	108,4	111,7	112,1 + 3,4 + 0,4
DIENSTLEISTUNGEN UND WOHNUNGSNUTZUNG	183,60	161,6	164,4	172,5	173,3 + 5,4 + 0,5

NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	439,83	122,6	123,1	130,6	132,7 + 7,8 + 1,6
FLEISCH UND FLEISCHWAREN, FISCH UND FISCHWAREN	101,41	125,8	126,6	136,4	139,4 + 10,1 + 2,2
FRISCHES FLEISCH	44,23	118,7	119,6	132,8	137,1 + 14,6 + 3,2
FLEISCHWAREN	50,68	128,3	129,2	135,9	137,9 + 6,7 + 1,5
FRISCHE FISCH	1,86	180,7	178,0	196,8	202,9 + 14,0 + 3,2
FISCHWAREN	4,64	143,0	145,0	151,7	152,2 + 5,0 + 0,3
EIER	15,62	103,6	105,0	103,5	106,1 + 0,6 + 2,5
MILCH, KÄSE, BUTTER	57,39	127,3	129,7	135,0	135,7 + 4,6 + 0,5
MILCH	26,71	136,6	139,1	147,4	148,2 + 6,5 + 0,5
KÄSE	9,90	143,1	145,7	154,2	154,7 + 6,2 + 0,3
BUTTER	20,78	103,8	105,9	109,9	110,7 + 0,7 + 0,7
SPEISEFETT UND -ÖL (OHNE BUTTER)	14,27	119,9	120,9	121,0	121,0 + 0,1 -
KOKOSFETT	0,98	127,9	130,5	131,2	131,5 + 0,8 + 0,2
MARGARINE	10,36	122,5	123,3	122,9	122,8 - 0,4 - 0,1
SCHWEINESCHMALZ	0,71	99,0	99,1	100,9	101,9 + 2,8 + 1,0
PFLANZENÖL	2,22	111,0	112,6	114,1	113,9 + 1,2 - 0,2
BROT UND BACKWAREN	42,69	151,7	153,9	164,4	165,7 + 7,7 + 0,8
BROT UND KLEINGEBAECK	29,71	150,8	153,1	163,1	164,4 + 7,4 + 0,8
FEINGEBAECK UND DAJERBACKWAREN	13,18	153,8	155,7	167,3	168,6 + 8,3 + 0,8
MEHL, NÄHRMITTEL, HUELSENFRÜECHE	15,38	117,2	119,5	120,6	120,6 + 0,9 + 0,2
KARTOFFELN	8,72	103,2	93,2	136,4	128,8 + 38,2 - 5,7
GEMUESE, OBST UND MARMELADE	52,60	103,4	98,3	110,3	109,9 + 11,8 - 0,4
FRISCHGEMUESE	16,04	100,3	90,8	91,6	94,6 + 4,2 + 3,3
GEMUESEKONSERVEN	5,60	85,8	86,0	85,8	86,0 - - + 0,2
FRISCHOBST	25,05	103,3	102,5	127,1	124,2 + 21,2 - 2,3
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST	4,53	110,8	111,3	112,1	112,3 + 0,9 + 0,2
MARMELADE	1,38	112,5	114,0	117,0	117,1 + 2,7 + 0,1
ZUCKER, SUESSWAREN	23,96	103,5	104,2	106,9	107,3 + 3,0 + 0,4
GENUERZE UND AENNLICHE SPEISEZUTATEN	1,98	125,6	126,9	130,7	130,8 + 3,1 + 0,1
ALKHOLFREIE GETRAENKE	7,72	115,4	117,0	119,8	120,1 + 2,6 + 0,3
GENUSSMITTEL	60,09	109,8	110,3	112,1	120,7 + 9,4 + 7,7
BÖHMENKAFFEE	10,65	96,9	97,2	94,3	94,3 - 3,0 -
ECHTER TEE	1,13	96,9	97,6	99,6	99,4 + 1,8 - 0,2
ALKHOLISCHE GETRAENKE	22,20	117,0	118,2	124,2	124,5 + 5,3 + 0,2
TABAKWAREN	26,11	109,6	109,6	109,6	129,3 + 18,0 + 18,0
VERZEH IN GASTSTAETTEN	37,60	151,1	153,5	162,9	163,4 + 6,4 + 0,3
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN	15,24	157,3	159,2	169,7	170,6 + 7,2 + 0,5
GETRAENKE IN GASTSTAETTEN	22,56	147,0	149,6	158,2	158,6 + 6,0 + 0,3
KLEIDUNG, SCHUHE	119,98	125,2	126,8	133,1	134,3 + 5,9 + 0,9
OBERBEKLEIDUNG	63,20	124,4	125,7	131,4	132,8 + 5,6 + 1,1
HERREN- UND KNABENOBERBEKLEIDUNG	26,84	122,7	124,1	129,6	131,1 + 5,6 + 1,2
DAMEN- UND MÄDCHENOBERBEKLEIDUNG	36,36	125,6	127,0	132,8	134,0 + 5,5 + 0,9
DARUNTER					
SCHNEIDERINNENARBEIT	2,68	163,2	164,7	174,6	177,2 + 7,6 + 1,5
SONSTIGE BEKLEIDUNG	29,86	118,6	119,7	124,4	125,2 + 4,6 + 0,6
LEIBWAESCHE UND SONSTIGE UNTERBEKLEIDUNG	17,63	120,1	121,4	127,0	127,9 + 5,4 + 0,7
ÜBRIGE BEKLEIDUNG	12,23	116,5	117,3	120,7	121,3 + 3,4 + 0,5
SCHUHE	26,92	134,6	137,1	146,5	148,1 + 8,0 + 1,1
SCHUHE (OHNE SCHUHREPARATUREN)	22,22	136,3	139,1	148,8	150,5 + 6,2 + 1,1
FREMDE REPARATUREN UND ÄNDERUNGEN	4,70	126,3	127,7	135,5	136,7 + 7,0 + 0,9

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

B. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMERHAUSHALTE MIT MITTLEREN EINKOMMEN
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WÄGUNGSGESAMT-ANTEIL AN INDEX	1971		1972		VERÄNDERUNG SEPT. 1972 GEGENÜBER SEPT. 1971 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT	SEPT.	SEPT.	AUG.	SEPT.	AUG.
GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK							
NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN							
WOHNUNGSMIETE	93,63	178,5	180,8	189,0	190,0	+ 5,1	+ 0,5
ALTBAU	46,35	187,0	189,8	198,8	199,5	+ 5,1	+ 0,4
AUS DER ZEIT VOR DEN 1. 4. 1924	27,44	189,0	191,8	200,5	200,7	+ 4,6	+ 0,1
AUS DER ZEIT VOM 1. 4. 1924 BIS ZUM 20. 6. 1948	18,91	183,9	186,8	194,4	197,7	+ 5,8	+ 0,7
NEUBAU, AUS DER ZEIT NACH DEM 20. 6. 1948	47,28	170,2	172,1	179,3	180,8	+ 5,1	+ 0,8
ELEKTRIZITÄT, GAS, BRENNSTOFFE	45,85	131,0	131,9	139,4	140,9	+ 6,8	+ 1,1
ELEKTRIZITÄT	15,81	115,3	116,2	125,8	126,1	+ 8,5	+ 0,2
GAS	7,86	114,8	114,8	121,8	122,6	+ 6,8	+ 0,7
KOHLE UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	19,69	152,0	154,5	162,3	165,0	+ 6,8	+ 1,7
DARUNTER	18,81	152,9	155,4	163,4	166,1	+ 6,9	+ 1,7
KOHLE	2,49	115,3	106,9	99,9	102,1	- 4,5	+ 2,2
FLÜESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)							
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	109,78	120,6	122,3	126,6	127,4	+ 4,2	+ 0,6
MOEBEL	21,07	120,9	121,8	126,9	127,3	+ 4,5	+ 0,3
HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSMAESCHE	20,61	117,4	118,3	122,7	123,1	+ 4,1	+ 0,3
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN	7,24	115,2	115,4	117,6	117,7	+ 2,0	+ 0,1
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSMAESCHE	13,37	118,5	119,8	125,6	126,1	+ 5,3	+ 0,4
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER	6,19	112,5	113,0	115,9	116,1	+ 2,7	+ 0,2
DARUNTER	4,19	110,5	110,9	113,5	113,7	+ 2,5	+ 0,2
OEFEN UND HERDE	27,61	105,1	105,8	108,8	109,0	+ 3,0	+ 0,2
HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE							
DARUNTER	14,97	90,0	90,4	91,9	91,9	+ 1,7	-
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE EL. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	12,26	123,8	124,8	129,8	130,2	+ 4,3	+ 0,3
SONSTIGE NICHELEKTR. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	6,61	170,2	180,2	184,5	191,3	+ 6,2	+ 3,7
WOHNUNGSPERATUREN	4,68	137,4	139,3	146,4	146,8	+ 5,4	+ 0,3
WÄSCHEREI UND REINIGUNG	20,61	125,6	127,7	132,2	132,9	+ 4,1	+ 0,5
HAUSHALTSWAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG							
DARUNTER	16,87	119,3	120,7	124,0	124,4	+ 3,1	+ 0,3
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	3,50	155,7	161,3	171,3	173,2	+ 7,4	+ 1,1
FREUDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN							
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	61,98	128,2	130,8	138,6	139,0	+ 6,3	+ 0,3
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER	21,78	115,0	116,4	120,5	121,2	+ 4,1	+ 0,6
KRAFTSTOFFE	8,75	103,0	103,5	108,6	109,0	+ 5,3	+ 0,4
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE	7,96	167,8	171,1	185,5	186,1	+ 8,8	+ 0,3
FREUDE VERKEHRSLIESTUNGEN	20,42	133,7	136,9	142,4	142,5	+ 4,1	+ 0,1
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3,07	153,4	164,3	205,5	205,5	+ 25,1	-
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	30,97	140,3	141,5	150,1	150,7	+ 6,5	+ 0,4
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE	25,18	140,2	141,9	150,4	151,1	+ 6,5	+ 0,5
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	1,82	120,2	121,7	128,3	129,3	+ 6,2	+ 0,8
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	12,23	124,8	125,9	128,5	128,7	+ 2,2	+ 0,2
FRISURLEISTUNGEN	11,13	160,5	162,7	178,0	179,3	+ 10,2	+ 0,7
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	5,79	140,5	140,1	148,8	148,9	+ 6,3	+ 0,1
DARUNTER	0,67	132,1	133,4	137,5	138,1	+ 3,5	+ 0,4
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	4,31	130,6	129,9	141,0	141,0	+ 8,5	-
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE							
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	62,97	130,1	131,1	134,7	135,0	+ 3,0	+ 0,2
DARUNTER	9,94	77,9	78,0	78,3	78,2	+ 0,3	- 0,1
RUMDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE (OHNE SCHALLPLATTEN)	14,62	157,3	158,9	163,8	163,6	+ 3,0	- 0,1
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	3,63	175,3	178,2	188,0	189,4	+ 6,3	+ 0,7
KOSTEN FUER THEATER, KINO UND SPORTVERANSTALTUNGEN							
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	32,25	130,5	131,5	134,9	135,5	+ 3,0	+ 0,4
DARUNTER	11,48	132,2	133,6	139,0	139,2	+ 4,2	+ 0,1
GEBRAUCHSGUETER (BILDUNGS-	6,49	125,2	126,0	130,0	130,1	+ 3,3	+ 0,1
VERBRAUCHSGUETER FUER (UND	13,28	130,7	131,4	132,6	133,7	+ 1,8	+ 0,8
DIENSTLEISTUNGEN (UNTERHALTUNGSZWECKE							
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	35,01	142,6	146,5	153,9	154,5	+ 5,5	+ 0,4
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	5,27	119,3	119,9	128,0	130,4	+ 8,8	+ 1,9
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	29,74	146,7	151,2	158,5	158,8	+ 5,0	+ 0,2
DARUNTER	22,51	146,6	149,9	159,5	159,8	+ 6,6	+ 0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES							

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

B. 4-PERSONEN-ARBEITNEHMERHAUSHALTE MIT MITTLEREM EINKOMMEN
DES ALLEINVERDIENENDEN HAUSHALTSVORSTANDES

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	MAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1971			VERAENDERUNG SEPT. 1972 GEGENUEBER SEPT. 1971 IN PROZENT	
		DURCH- SCHNITT	1971 SEPT.	1972 AUG. SEPT.	1972 SEPT.	1972 AUG.
GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	130,4	131,7	138,5	139,9	+ 6,2 + 1,0
ERNAERHRUNG	353,45	122,9	123,3	131,7	132,7	+ 7,6 + 0,8
GETRAENKE UND TABAKWAREN	82,65	120,0	121,1	124,7	131,1	+ 8,3 + 5,1
WOHNUNG	100,24	177,9	180,8	188,7	190,1	+ 5,1 + 0,7
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	47,11	130,5	131,4	138,8	140,2	+ 6,7 + 1,0
HAUSRAT	96,08	111,7	112,6	116,7	117,1	+ 4,0 + 0,3
BEKLEIDUNG	126,04	125,5	127,1	133,3	134,6	+ 5,9 + 1,0
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	49,89	132,8	134,0	140,6	141,1	+ 5,3 + 0,4
BILDUNG, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	78,47	142,4	144,3	150,2	150,6	+ 4,4 + 0,3
VERKEHR	65,97	131,6	135,0	142,3	142,7	+ 5,7 + 0,3

GLIEDERUNG NACH BEDARFSGRUPPEN

GLIEDERUNG NACH WAREN, LEISTUNGEN UND WOHNUNGSNUTZUNG

VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHS-GUETER (OHNE GASTSTAETTENLEISTUNGEN)	755,24	120,8	121,5	127,9	129,4	+ 6,5 + 1,2
NAHRUNGSMITTEL	341,94	121,6	122,0	130,3	131,4	+ 7,7 + 0,8
BES. ERNTE- u. SAISON- u. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSMITTEL	67,29	105,5	101,3	116,3	115,7	- 14,2 - 0,5
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL	274,65	125,6	127,1	133,8	135,2	+ 6,4 + 1,0
ANDERE VERBRAUCHS- UND GEBRAUCHS-GUETER	413,30	120,1	121,1	125,8	127,7	+ 5,5 + 1,5
Dienstleistungen und Reparaturen (einschl. Gaststaettenleistungen)	149,92	148,7	152,0	160,8	161,7	+ 6,4 + 0,6
WOHNUNGS- UND GARAGENNUTZUNG	94,84	177,8	180,2	188,2	189,3	+ 5,0 + 0,6

GLIEDERUNG NACH AUSGEWAHLTEN WAREN- UND LEISTUNGSGRUPPEN

ERNAERHRUNG						
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS						
GETREIDEERZEUGNISSE	159,09	118,9	118,3	128,0	127,9	+ 8,1 - 0,1
ZUCKER, SUESSWAREN UND KAKAO	57,59	143,0	145,2	153,2	154,3	+ 6,3 + 0,7
MARPELADE UND HONIG	22,76	102,9	103,6	106,2	106,6	+ 2,9 + 0,4
MUELSENFRUECHTE	2,58	113,6	114,8	118,2	118,7	+ 3,4 + 0,4
TROCKENFRUECHTE	0,68	108,8	109,5	111,9	112,1	+ 2,4 + 0,2
GEMUESE- UND OBSTKONSERVEN	2,62	117,9	118,4	120,2	120,4	+ 1,7 + 0,2
PFLANZLICHE OELE UND FETTE	7,51	89,6	89,9	89,7	89,8	- 0,1 + 0,1
KARTOFFELN, GEMUESE, OBST UND SUEDFRUECHTE	13,56	121,0	122,1	122,0	122,0	- 0,1 -
SPEISEGEMUERZE	49,81	102,3	97,1	117,3	115,5	- 18,9 - 1,5
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS						
FLEISCH, FLEISCHWAREN UND GEFLUEGEL	1,98	125,6	126,9	130,7	130,8	+ 3,1 + 0,1
FISCHE UND FISCHWAREN	179,13	124,4	125,6	132,9	135,1	+ 7,6 + 1,7
DEL UND FETTE INSGESAMT	94,91	123,8	124,7	134,5	137,5	+ 10,3 + 2,2
	6,50	153,8	154,5	164,5	166,7	+ 7,9 + 1,3
	39,05	112,7	114,4	114,4	114,9	+ 0,4 + 0,4
HAUSRAT						
MOEBEL AUS HOLZ UND POLSTERMOEBEL	20,33	121,0	122,0	127,1	127,5	+ 4,5 + 0,3
BETTEN, DECKEN, GARDINEN, TEPPICHE	16,42	115,9	116,5	120,1	120,3	+ 3,3 + 0,2
BETT-, HAUS- UND KUECHENMAESCHEN	6,27	123,6	125,5	130,0	134,0	+ 6,8 + 0,8
PORZELLAN-, STEINGUT-, GLAS- UND KUNSTSTOFFWAREN	6,08	117,2	118,5	123,3	123,8	+ 4,5 + 0,4
METALLWAREN	11,14	120,7	121,4	127,1	128,0	+ 5,4 + 0,7
ELEKTROTECHNISCHE GEGENSTAENDE	28,24	88,6	88,9	90,2	90,2	+ 1,5 -
HOLZ-, KORB-, BUERSTEN- UND GUMMIWAREN	2,66	120,8	121,6	124,8	125,1	+ 2,9 + 0,2
BEKLEIDUNG						
BEKLEIDUNG AUS TEXTILIEN INSGESAMT						
) WOLLE	90,44	122,0	123,3	128,6	129,8	+ 5,3 + 0,9
) BAUMWOLLE	29,69	123,2	124,6	130,7	132,1	+ 6,0 + 1,1
BEKLEIDUNG AUS) KUNSTSEIDE	23,04	125,0	126,3	132,1	133,4	+ 5,6 + 1,0
) KUNSTFASER	4,34	129,3	131,1	136,5	137,6	+ 5,0 + 0,8
) WOLLE/KUNSTFASER GEMISCHT	11,46	107,0	107,9	111,0	111,6	+ 3,4 + 0,5
	7,90	115,8	117,1	121,6	122,6	+ 4,7 + 0,8
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE						
SEIFEN, WASCH- UND PUTZMITTEL						
SEIFEN	12,73	118,3	119,6	122,6	123,0	+ 2,8 + 0,3
ANDERE WASCHMITTEL	2,09	127,1	128,2	133,3	134,0	+ 4,5 + 0,5
PUTZMITTEL	6,40	108,6	109,3	110,9	111,0	+ 1,6 + 0,1
MITTEL ZUR KOERPER- UND GESUNDEITSPFLEGE	4,24	128,7	131,0	135,1	135,8	+ 3,7 + 0,5
	15,20	125,9	126,5	131,1	131,2	+ 3,7 + 0,1
VERKEHR						
OERTLICHE VERKEHRSMITTEL						
EISENBAHN	4,31	167,9	173,8	185,8	186,3	+ 7,2 + 0,3
	11,23	124,6	126,1	130,3	130,3	+ 3,3 -

I. PREISINDEX FUER DIE LEBENSHALTUNG

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	MAEGUNGS- ANTEIL AN GESAMT- INDEX	1971 DURCH- SCHNITT	VERAENDERUNG SEPT. 1972 GEGENUEBER SEPT. AUG. 1971 1972 IN PROZENT			
			1971 SEPT.	1972 AUG.	1972 SEPT.	IN PROZENT

C. 4-PERSONEN-HAUSHALTE VON ANGESTELLTEN UND BEAMTEN
MIT HOEHEREM EINKOMMEN

GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK

GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	129,6	130,6	137,0	138,1	+ 5,7	+ 0,8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	305,93	119,4	119,8	126,3	128,2	+ 7,0	+ 1,5
KLEIDUNG, SCHUHE	106,91	122,5	124,0	130,1	131,3	+ 5,9	+ 0,9
WOHNUNGSMIETE	107,47	168,5	170,2	179,3	180,5	+ 6,1	+ 0,7
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	38,36	126,3	125,7	130,1	131,3	+ 4,5	+ 0,9
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	106,83	120,7	120,5	125,0	125,8	+ 4,4	+ 0,6
WAREN UND) VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	162,59	120,6	121,8	127,6	127,9	+ 5,0	+ 0,2
(DIENST-) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	47,13	166,5	168,9	181,6	182,2	+ 7,9	+ 0,3
LEISTUNGEN) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	74,92	134,9	136,1	140,0	140,6	+ 3,3	+ 0,4
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	49,86	132,7	135,8	141,5	142,0	+ 4,6	+ 0,4

D. 2-PERSONEN-HAUSHALTE VON RENTEN- UND SOZIALHILFENEMPFANGERN

GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK

GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	133,7	134,8	142,7	143,9	+ 6,8	+ 0,8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	527,66	121,7	121,9	129,9	131,4	+ 7,8	+ 1,2
KLEIDUNG, SCHUHE	71,89	125,0	126,5	133,0	134,3	+ 6,2	+ 1,0
WOHNUNGSMIETE	141,27	180,9	183,4	191,9	192,9	+ 5,2	+ 0,5
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	75,23	137,6	139,3	149,2	150,9	+ 8,3	+ 1,1
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	82,75	125,8	127,8	132,5	133,4	+ 4,4	+ 0,7
WAREN UND) VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	23,19	137,0	142,3	153,0	153,1	+ 7,6	+ 0,1
(DIENST-) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	29,20	142,1	143,1	153,1	153,6	+ 7,3	+ 0,3
LEISTUNGEN) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	35,87	142,2	143,1	148,9	149,2	+ 4,3	+ 0,2
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN	12,94	139,0	141,2	149,8	150,4	+ 6,5	+ 0,4

GLIEDERUNG NACH BEDARFSGRUPPEN

GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	133,7	134,8	142,7	143,9	+ 6,8	+ 0,8
ERNAEHRUNG	442,41	122,2	122,3	131,1	132,1	+ 8,0	+ 0,8
GETRAENKE UND TABAKWAREN	82,83	118,3	119,3	122,6	126,5	+ 6,0	+ 3,2
WOHNUNG	147,06	180,5	183,3	191,6	192,8	+ 5,2	+ 0,6
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	77,29	136,9	138,6	148,3	149,9	+ 8,2	+ 1,1
HAUSRAT	54,94	117,4	118,5	123,0	123,5	+ 4,2	+ 0,4
BEKLEIDUNG	75,62	125,1	126,6	133,1	134,3	+ 6,1	+ 0,9
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	53,46	134,9	136,1	143,6	144,1	+ 5,9	+ 0,3
BILDUNG, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	43,20	150,0	151,4	159,1	159,5	+ 5,4	+ 0,3
VERKEHR	23,19	137,0	142,3	153,0	153,1	+ 7,6	+ 0,1

E. EINFACHE LEBENSHALTUNG EIMBS KINDES

GLIEDERUNG NACH DEM VERWENDUNGSZWECK

GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	130,8	130,8	138,9	139,7	+ 6,8	+ 0,6
NAHRUNGSMITTEL	538,49	120,1	118,5	127,2	127,9	+ 7,9	+ 0,6
KLEIDUNG, SCHUHE	157,85	125,1	126,8	133,4	134,6	+ 6,2	+ 0,9
WOHNUNGSMIETE	108,70	178,3	180,6	188,7	189,8	+ 5,1	+ 0,6
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE	38,27	135,7	137,1	148,6	150,2	+ 9,6	+ 1,1
UEBRIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	57,35	116,6	117,6	122,2	122,7	+ 4,3	+ 0,4
WAREN UND) VERKEHRZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	15,66	168,7	174,7	189,3	189,6	+ 8,5	+ 0,2
(DIENST-) FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	42,35	141,2	142,6	149,6	150,3	+ 5,4	+ 0,5
LEISTUNGEN) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	41,33	156,0	158,2	165,0	166,3	+ 5,1	+ 0,8

GLIEDERUNG NACH BEDARFSGRUPPEN

GESAMTLEBENSHALTUNG	1000	130,8	130,8	138,9	139,7	+ 6,8	+ 0,6
ERNAEHRUNG	538,49	120,1	118,5	127,2	127,9	+ 7,9	+ 0,6
WOHNUNG	108,70	178,3	180,6	188,7	189,8	+ 5,1	+ 0,6
HEIZUNG UND BELEUCHTUNG	38,27	135,7	137,1	148,6	150,2	+ 9,6	+ 1,1
HAUSRAT	43,75	117,1	118,1	123,3	123,8	+ 4,8	+ 0,4
BEKLEIDUNG	157,85	125,1	126,8	133,4	134,6	+ 6,2	+ 0,9
REINIGUNG UND KOERPERPFLEGE	55,95	134,9	136,1	142,2	142,8	+ 4,9	+ 0,4
BILDUNG UND UNTERHALTUNG	41,33	156,0	158,2	165,0	166,3	+ 5,1	+ 0,8
VERKEHR	15,66	168,7	174,7	189,3	189,6	+ 8,5	+ 0,2

II. INDEX DER EINZELHANDELSPREISE

A. INSTITUTIONELLE GLIEDERUNG

1962 = 100

NR. DER SYSTEMATIK	INDEX, INDEXGRUPPE	MAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	VERAENDERUNG SEPT. 1972 GEGENUEBER SEPT. AUG. 1971			
			1971 DURCHSCHNITT	1971 SEPT.	1972 AUG. SEPT.	IN PROZENT
NACH WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
43	EINZELHANDEL INSGESAMT	1000	118,0	118,8	123,6	125,0 + 5,2 + 1,1
DARUNTER						
43 1 *)	EH. M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN UND GEMISCHTWAREN	350,56	115,0	115,3	120,1	122,8 + 6,5 + 2,2
43 2	EH. M. BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT SCHUHEN	199,65	120,9	122,4	128,2	129,3 + 5,6 + 0,9
43 3	EH. M. EISEN- UND METALLWAREN SOWIE MIT HAUSRAT UND WOHNBEDARF AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEINKERAMIK UND HOLZ (A.N.G.)	64,98	120,0	121,0	125,4	125,8 + 4,0 + 0,3
43 4	EH. M. ELEKTROTECHN., FEINMECH. UND OPT. ERZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALANTERIE- UND SPIELWAREN SOWIE MIT MUSIKINSTRUMENTEN	54,03	105,0	105,5	109,1	109,8 + 4,1 + 0,6
43 5	EH. M. PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN	18,09	141,6	142,8	144,5	145,0 + 1,5 + 0,3
43 6	EH. M. PHARMAZ., ORTHOPAEDISCHEN, MEDIZIN. UND KOSMETISCHEN ARTIKELN SOWIE MIT PUTZ- UND REINIGUNGSMITTELN	49,48	126,0	127,2	133,0	133,1 + 4,6 + 0,1
43 7	EH. M. KOHLE, SONSTIGEN FESTEN BRENNSTOFFEN UND MINERALOELERZEUGNISSEN	27,53	144,3	145,6	151,8	153,9 + 5,7 + 1,4
43 8	EH. M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN UND BUERDEINRICHTUNGEN	99,95	117,9	118,7	123,1	123,5 + 4,0 + 0,3
43 9	EH. M. SONSTIGEN WAREN	14,90	113,6	109,5	113,6	114,9 + 4,9 + 1,1
NACH WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPEN UND -KLASSEN						
43 1 *)	EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN UND GEMISCHTWAREN	350,56	115,0	115,3	120,1	122,8 + 6,5 + 2,2
DARUNTER						
43 10 *)	EH. M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN VERSCH. ART (OHNE AUSGEPRAEGBTEN SCHWERPUNKT) UND GEMISCHTWAREN	271,50	115,1	115,5	120,3	122,1 + 5,7 + 1,5
43 14 0	EH. M. KARTOFFELN, GEMUESE, OBST UND SUEDPFRUECHTEN	12,84	101,7	96,9	109,9	109,4 - 12,9 - 0,5
43 14 1	EH. M. MILCH, MILCHERZEUGNISSEN, FETTWAREN UND EIERN	19,93	122,1	124,0	128,1	128,9 + 4,0 + 0,6
43 14 2	EH. M. FISCHEN UND FISCHERZEUGNISSEN	2,79	162,5	161,6	175,3	179,8 + 11,3 + 2,6
43 14 4	EH. M. SUESSWAREN	3,21	104,2	104,9	107,5	107,8 + 2,8 + 0,3
43 14 5	EH. M. KAFFEE, TEE UND KAKAO	4,42	101,9	102,5	103,7	103,8 + 1,3 + 0,1
43 16	EH. M. GETRAENKEN	5,04	110,7	111,5	116,7	117,0 + 4,9 + 0,3
43 19	EH. M. TABAKWAREN	23,94	110,7	110,9	112,0	128,4 + 15,8 + 14,6
43 2	EINZELHANDEL MIT BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- UND SPORTARTIKELN SOWIE MIT SCHUHEN	199,65	120,9	122,4	128,2	129,3 + 5,6 + 0,9
DARUNTER						
43 20	EH. M. TEXTILWAREN INSGESAMT	168,27	118,6	119,8	125,1	126,1 + 5,3 + 0,8
43 22	EH. M. OBERBEKLEIDUNG (OHNE EH. M. WIRK- UND STRICKWAREN)	74,88	118,4	119,6	124,9	125,9 + 5,3 + 0,8
43 23	EH. M. WAESCHE, WIRK-, STRICK- UND TEXTILKURZWAREN SOWIE MIT SCHNEIDEREREIBEDARF	59,61	119,5	120,8	126,3	127,6 + 5,6 + 1,0
43 28	EH. M. SCHUHEN UND SCHUHWAREN	17,39	117,3	118,5	123,9	124,8 + 5,3 + 0,7
		31,38	133,8	136,4	144,8	146,4 + 7,3 + 1,1
43 3	EINZELHANDEL MIT EISEN- UND METALLWAREN SOWIE MIT HAUSRAT UND WOHNBEDARF AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEINKERAMIK UND HOLZ (A.N.G.)	64,98	120,0	121,0	125,4	125,8 + 4,0 + 0,3
DARUNTER						
43 30	EH. M. EISEN-, METALL- UND KUNSTSTOFFWAREN (A.N.G.) (OHNE EH. M. WAFFEN, MUNITION UND JAGDARTIKELN)	22,78	118,0	118,9	122,8	123,2 + 3,6 + 0,3
OHNE 43308	EH. M. FEINKERAMISCHEN ERZEUGNISSEN UND GLASWAREN FUER DEN HAUSHALT	3,84	125,0	126,2	130,8	131,1 + 3,9 + 0,2
43 36 0	EH. M. MOEBELN UND SONSTIGEN EINRICHTUNGSGEGENSTAENDEN (OHNE EH. M. GEBRAUCHTEN MOEBELN UND ANTIQUITAETEN)	38,56	120,8	121,7	126,5	126,9 + 4,3 + 0,3
43 4	EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN., FEINMECH. UND OPTISCHEN ERZEUGNISSEN, SCHMUCK-, LEDER-, GALANTERIE- UND SPIELWAREN SOWIE MIT MUSIKINSTRUMENTEN	54,03	105,0	105,5	109,1	109,8 + 4,1 + 0,6
DARUNTER						
43 40	EH. M. ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN (A.N.G.), RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETEN SOWIE MIT LEUCHTEN	27,37	91,5	91,8	93,5	93,6 + 2,0 + 0,1
43 5	EINZELHANDEL MIT PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN	18,09	141,6	142,8	144,5	145,0 + 1,5 + 0,3
43 6	EINZELHANDEL MIT PHARMAZ., ORTHOPAED., MEDIZIN. UND KOSMETISCHEN ARTIKELN SOWIE MIT PUTZ- UND REINIGUNGSMITTELN	49,48	126,0	127,2	133,0	133,1 + 4,6 + 0,1
DARUNTER						
43 60 0	APOTHEKEN	27,18	129,0	130,3	137,1	137,1 + 5,2 -
43 60 4	DROGERIEN	17,53	124,5	125,7	130,8	130,9 + 4,1 + 0,1
43 7	EINZELHANDEL MIT KOHLE, SONSTIGEN FESTEN BRENNST. UND MINERALOELERZEUGN.	27,53	144,3	145,6	151,8	153,9 + 5,7 + 1,4
DARUNTER						
43 70	EH. M. BRENNSTOFFEN	24,09	148,9	150,3	156,5	156,9 + 5,7 + 1,5
43 75	EH. M. MINERALOELERZEUGNISSEN (TANKSTELLEN-ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	3,44	112,1	112,1	119,0	119,1 + 6,2 + 0,1
43 8	EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, MASCHINEN UND BUERDEINRICHTUNGEN	99,95	117,9	118,7	123,1	123,5 + 4,0 + 0,3
DARUNTER						
43 80	EH. M. FAHRZEUGEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHOER	77,93	114,7	115,6	119,7	120,3 + 4,1 + 0,5
43 9	EINZELHANDEL MIT SONSTIGEN WAREN	14,90	113,6	109,5	113,6	114,9 + 4,9 + 1,1

*) EINSCHLIESSLICH 43 04
EH. M. = EINZELHANDEL MIT A.N.G. = ANDERWEITIG NICHT GENANNT

II. INDEX DER EINZELHANDELSPREISE

B. WARENGLIEDERUNG

1962 = 100

INDEX, INDEXGRUPPE	WÄGUNGS- ANTEIL AN GESAMT- INDEX	VERÄNDERUNG SEPT. 1972 GEGENÜBER SEPT. 1971			SEPT. 1972 AUG. SEPT.	AUG. 1972 IN PROZENT
		1971 DURCH- SCHNITT	1971 SEPT.	1972 AUG. SEPT.		
NACH HAUPTGRUPPEN						
EINZELHANDEL INSGESAMT	1000	118,0	118,8	123,6	125,0	+ 5,2 + 1,1
EINZELHANDEL OHNE BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSMITTEL SOWIE OHNE BLUMEN, KOHLE U. HEIZÖL	924,85	118,0	119,1	123,5	125,0	+ 5,0 + 1,2
BES. ERNTE-, SAISON- U. WITTERUNGSABH. NAHRUNGSM. SOWIE BLUMEN, KOHLE U. HEIZÖL	75,15	118,6	114,4	124,5	125,9	+10,1 + 1,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	349,64	114,9	115,1	120,1	122,9	+ 6,8 + 2,3
KLEIDUNG, SCHUHE	222,30	120,9	122,5	128,1	129,3	+ 5,6 + 0,9
BRENNSTOFFE	23,95	151,1	152,6	158,7	161,3	+ 5,7 + 1,6
UEBRIGE WAREN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	182,67	116,5	117,0	121,1	121,5	+ 3,8 + 0,3
) VERKEHRSSZWECKE	76,93	114,6	115,5	119,6	120,2	+ 4,1 + 0,5
) DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	47,07	128,2	129,6	135,6	135,8	+ 4,8 + 0,1
) BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	75,59	113,7	114,4	117,0	117,0	+ 2,3 -
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN	21,85	119,5	120,4	127,0	128,6	+ 6,8 + 1,3
NACH GRUPPEN UND UNTERGRUPPEN						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	349,64	114,9	115,1	120,1	122,9	+ 6,8 + 2,3
NAHRUNGSMITTEL	264,16	117,3	117,5	123,5	124,2	+ 5,7 + 0,6
FLEISCH- UND FLEISCHWAREN, FISCHE UND FISCHWAREN	42,07	128,5	129,5	137,6	139,9	+ 8,0 + 1,7
FLEISCH UND FLEISCHWAREN	33,16	122,6	123,4	131,3	133,7	+ 8,3 + 1,8
FISCHE UND FISCHWAREN	8,91	150,7	151,9	161,3	163,3	+ 7,5 + 1,2
EIER	10,60	105,4	104,3	102,3	104,8	+ 0,5 + 2,4
MILCH, KAESE, BUTTER	52,11	126,0	128,3	133,4	134,1	+ 4,5 + 0,5
SPEISEFETTE- UND DELE (OHNE BUTTER)	18,26	119,7	120,8	120,9	120,8	- 0,1
BROT UND BACKWAREN	20,15	144,1	146,2	154,6	155,7	+ 6,5 + 0,7
MEHL, NAEHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	24,05	118,1	119,8	121,9	122,3	+ 2,1 + 0,3
KARTOFFELN	5,87	103,2	93,2	136,7	128,8	+38,2 - 5,8
GENUESE, OBST UND MARMELADE	44,50	100,3	96,0	104,6	105,3	+ 9,7 + 0,7
FRISCHGENUESE	12,04	99,0	85,1	86,5	87,0	+ 2,2 + 0,6
GENUESEKONSERVEN	6,00	91,1	91,4	93,1	93,4	+ 2,2 + 0,3
FRISCHOBST	19,87	100,3	98,6	116,0	117,2	+18,9 + 1,0
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST	4,23	110,4	111,0	111,6	111,8	+ 0,7 + 0,2
MARMELADE	2,36	112,5	114,0	117,0	117,1	+ 2,7 + 0,1
ZUCKER, SUESSWAREN	37,64	102,8	103,6	106,2	106,7	+ 3,0 + 0,5
GENUEZE UND AEMNLICHE BACK- UND SPEISEZUTATEN	2,40	117,5	119,0	121,6	121,7	+ 2,3 + 0,1
ALKOHOLFREIE GETRAENKE	6,51	115,9	117,5	121,6	122,1	+ 3,9 + 0,4
GENUSSMITTEL	85,48	107,5	107,9	109,8	110,8	+10,1 + 8,2
BOHNENKAFFEE	18,38	95,4	95,7	93,1	93,1	- 2,7 -
ECHTER TEE	1,38	95,0	96,3	99,2	99,2	+ 3,0 -
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	27,12	114,1	114,9	122,6	122,9	+ 7,0 + 0,2
TABAKWAREN	38,60	109,2	109,2	109,2	128,8	+17,9 +17,9
KLEIDUNG, SCHUHE	222,30	120,9	122,5	128,1	129,3	+ 5,6 + 0,9
OBERBEKLEIDUNG	120,69	119,3	120,8	126,2	127,4	+ 5,5 + 1,0
HERREN- UND KNABENOBERBEKLEIDUNG	39,56	120,8	122,3	127,8	129,2	+ 5,6 + 1,1
DAMEN- UND MAECHCHENOBERBEKLEIDUNG	81,13	118,5	120,0	125,4	126,6	+ 5,5 + 1,0
SONSTIGE BEKLEIDUNG	68,96	116,4	117,5	121,9	122,5	+ 4,3 + 0,5
SCHUHE	32,65	136,4	139,3	148,4	150,2	+ 7,8 + 1,2
BRENNSTOFFE	23,95	151,1	152,6	158,7	161,3	+ 5,7 + 1,6
UEBRIGE WAREN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	182,67	116,5	117,0	121,1	121,5	+ 3,8 + 0,3
MOEBEL	40,79	122,4	123,4	128,3	128,8	+ 4,4 + 0,4
HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE	40,24	112,6	113,7	117,8	118,2	+ 4,0 + 0,3
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER	7,71	108,4	109,0	111,8	112,0	+ 2,8 + 0,2
HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	43,27	111,8	112,8	116,3	116,5	+ 3,3 + 0,2
DARUNTER						
) LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTR. HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE	14,48	93,7	94,3	96,1	96,1	+ 1,9 -
) TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE	5,83	123,4	124,4	133,6	133,9	+ 7,6 + 0,2
) SONSTIGE WAREN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	44,83	119,5	118,6	122,0	122,5	+ 3,3 + 0,4
WAREN FUER VERKEHRSSZWECKE	76,93	114,6	115,5	119,6	120,2	+ 4,1 + 0,5
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER	57,86	114,3	115,2	120,0	120,7	+ 4,8 + 0,6
KRAFTSTOFFE	4,64	111,6	112,0	119,7	119,7	+ 6,9 -
SONSTIGE WAREN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE	14,43	117,1	117,9	118,0	118,3	+ 0,3 + 0,3
WAREN FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	47,07	128,2	129,6	135,6	135,8	+ 4,8 + 0,1
WAREN FUER DIE KOERPERPFLEGE	12,99	117,2	118,2	120,8	121,0	+ 2,4 + 0,2
WAREN FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	34,08	132,5	133,9	141,2	141,4	+ 5,6 + 0,1
DARUNTER						
) PRAEPARATE ZUR INNEREN ANWENDUNG	23,88	128,5	129,8	136,5	136,5	+ 5,2 -
WAREN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	75,59	113,7	114,4	117,0	117,0	+ 2,3 -
RUNIFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE UND DEREN ZUBEHOERTEILE	21,32	83,1	83,2	83,9	83,9	+ 0,8 -
FOT- UND KINGAPPARATE UND DEREN ZUBEHOERTEILE	5,26	94,4	94,5	93,7	93,7	- 0,8 -
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	11,86	152,3	153,6	154,3	154,2	+ 0,4 - 0,1
SONSTIGE WAREN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	37,15	121,7	122,6	127,3	127,5	+ 4,0 + 0,2
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, SONSTIGE WAREN	21,85	119,5	120,4	127,0	128,6	+ 6,8 + 1,3
UHREN, ECHTER SCHMUCK	9,58	114,6	115,1	123,1	125,5	+ 9,0 + 1,9
SONSTIGE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	12,27	123,4	124,5	130,1	131,1	+ 5,3 + 0,8

III. VERBRAUCHERPREISE

WARE, LEISTUNG	FEINHEIT	1971			1972		
		SEPT.	AUG.	SEPT.	SEPT.	AUG.	SEPT.
		P R E I S I N D M			1 9 5 2 = 1 0 0		
KLEIDUNG, SCHUHE							
STRASSENANZUG FUER HERREN, ZWEITTEILIG, REINE SCHURWOLLE (MIT WOLLSIEGEL), VORDERHOSENPUTTER, GUTE VERARBEITUNG, GR. 48	1 STUECK	215,00	226,00	230,00*	118,6	124,0	125,5
STRASSENANZUG FUER HERREN, ZWEITTEILIG, MISCHGEWEBE AUS 55 PROZENT KUNSTFASER UND 45 PROZENT REINER SCHURWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 48	1 STUECK	190,00	200,00	203,00*	119,9	124,8	126,2
HERREN-MANTEL, SPORTLICH, MISCHGEWEBE AUS 67 PROZENT KUNSTFASER UND 33 PROZENT BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 48	1 STUECK	112,00	121,00	123,00*	132,4	141,0	142,8
REGENMANTEL, NYLON, MIT RUECKENGITTER, GR. 48	1 STUECK	23,10	23,60	23,70*	102,8	104,1	104,7
SPORTSAKJ, HARRIS THEED, GUTE QUALITAET, GR. 48	1 STUECK	123,00	133,00	135,00*	129,7	138,0	140,0
HERREN-HOSE, KUNSTFASER MIT SCHURWOLLE, GAENGIGE QUALITAET, GR. 48	1 STUECK	48,00	51,10	52,30*	120,0	126,6	128,9
BERUFSANZUG, ZWEITTEILIG, KOEPER ODER DRELL, INDANTHREY, SANFORD, GR. 48	1 STUECK	26,10	27,60	28,00*	126,9	132,3	134,2
KNABEN-ANZUG MIT LANGER HOSE, SPORTFORM, WOLLE, GUTE QUALITAET, GR. 152	1 STUECK	104,00	110,00	111,00*	131,5	138,2	139,7
NIETENHOSE FUER KNABEN, BLUE JEANS, BAUMWOLLE, KOEPER, GR. 152	1 STUECK	15,09	15,56	15,82*	127,1	130,6	131,7
HERREN-HESTE MIT LANGEM ARM, REINE SCHURWOLLE, GUTE QUALITAET, FEINE STRICKART, GR. 50	1 STUECK	49,40	51,60	52,40*	122,5	127,3	128,9
KNABEN-PULLOVER MIT LANGEM ARM, WOLLE, GAENGIGE QUALITAET, GROBE STRICKART, GR. 152	1 STUECK	28,60	29,20	29,40*	125,9	130,0	131,0
BADEMANTEL FUER HERREN, VELOURS, BAUMWOLLE, GUTE QUALITAET, GK. 48	1 STUECK	71,70	75,50	76,00*	107,8	112,8	113,5
ANORAK MIT KAPUZE, MISCHGEWEBE AUS 67 PROZENT KUNSTFASER UND 33 PROZENT BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 152	1 STUECK	44,50	46,60	47,40*	120,5	125,4	126,1
DAMEN-KOSTUEM, REINE SCHURWOLLE (MIT WOLLSIEGEL), KAMMGARN ODER THEED, GANZ AUF TAFT GEFUETTERT, KLASSISCHE FORM MIT NUR GERINGEN MODISCHEN VARIANTEN, GUT VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	180,00	189,00	192,00*	120,8	126,7	128,2
DAMEN-KLEID MIT LANGEM ARM, ZWEITTEILIG (JACKE UND ROCK), STRICK-JERSEY AUS 100 PROZENT KAMMGARNWOLLE, GANZ AUF TAFT GEFUETTERT, MOEGLICHT GLATTER STIL, GUT VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	135,00	146,00	147,00*	124,9	131,7	132,8
DAMEN-KLEID MIT HALBEM ODER DREIVIERTELLANGEM ARM, AUS HOEHERWERTIGER KUNSTFASER, GUTE QUALITAET, OHNE BESONDERE APPLIKATION, GERADER SCHNITT UND GUT VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	89,30	95,70	97,70*	132,9	139,1	140,8
DAMEN-ROCK OHNE FALTEN, KUNSTFASER MIT WOLLE GEMISCHT, AUF TAFT GEFUETTERT, GLATT, GAENGIGE QUALITAET, EINFACH VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	36,30	38,40	39,00*	116,2	123,1	124,8
SPORTBLUSE MIT KURZEM ARM, BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, FINFACH VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	21,00	24,20	24,50*	130,9	143,6	145,1
MAECCHEN-KLEID MIT HALBEM ODER DREIVIERTELLANGEM ARM, DRALON, TREVIRA, DIOLEN ODER AENMLICHE KUNSTFASER, GAENGIGE QUALITAET, GERADER SCHNITT UND GUT VERARBEITET, GR. 128	1 STUECK	40,10	41,50	42,10*	99,3	102,8	103,7
MAECCHEN-KLEID MIT HALBEM ODER LANGEM ARM, BAUMWOLLSTOFF HOCHVEREDELTE (WASCHKLEID), GAENGIGE QUALITAET, GERADER SCHNITT UND GUT VERARBEITET, GR. 128	1 STUECK	28,40	30,00	30,60*	129,7	134,9	136,7
DAMEN-PULLOVER MIT LANGEM ODER DREIVIERTELLANGEM RAGLANARM, REINE SCHURWOLLE, GAENGIGE LEICHTE QUALITAET, FEINE STRICKART, KLASSISCHE FORM, HOCHGESCHLOSSEN, GUT VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	34,60	37,10	37,70*	126,0	132,6	134,1
KLEIDERSCHUERZE MIT HALBEM ARM, NORMALE LAENGE, BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, GAENGIGE QUALITAET, GR. 44	1 STUECK	18,28	19,46	19,72*	126,0	131,5	132,7
KASACK-SCHUERZE FUER DAMEN, DREIVIERTELLANG, KUNSTFASER, GR. 44	1 STUECK	16,61	17,06	17,11*	77,3	79,9	80,1
MAECCHEN-TRAININGSANZUG, GUTES ELASTISCHES KUNSTFASERMATERIAL, EINFARBIG, GLATTER STIL, GR. 128	1 STUECK	35,80	36,80	36,80*	108,4	110,5	110,8
DAMEN-KLEIDERSTOFF, EINFARBIG, MISCHGEWEBE AUS 55 PROZENT KUNSTFASER UND 45 PROZENT REINER SCHURWOLLE, GAENGIGE QUALITAET, 140 CM BREIT	1 METER	17,96	18,81	18,93*	119,3	121,9	122,3
DAMEN-KLEIDERSTOFF, EINFACH GEMUSTERT, HOCHVEREDELTE BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, GAENGIGE QUALITAET, 90 CM BREIT	1 METER	7,07	7,77	7,93*	118,6	122,2	123,3
FUTTERTAFT, EINFARBIG, DICHTER FEINFABRIGER KUNSTSEIDE, 140 CM BREIT	1 METER	5,27	5,52	5,53	128,8	132,9	133,0
SCHNEIDERINNENARBEIT, ANFERTIGUNG EINES SPORTLICHEN KLEIDES FUER DAMEN, PREIS OHNE STOFF, ABER MIT EINFACHEN ZUTATEN	1 MAL	99,90	107,00	109,00*	164,7	174,6	177,2
SCHNEIDERARBEIT, ANFERTIGUNG EINES ZWEITTEILIGEN HERRENANZUGES IN EINER MASSSCHNEIDEREI MIT MINDESTENS 2 ANPRODEN, PREIS OHNE STOFF, ABER MIT EINFACHEN ZUTATEN	1 MAL	378,00	407,00	414,00*	155,5	167,2	169,2
HERREN-OBERHEMD, MAKO-POPELINE, MIT BESONDERS GUTEN PFLEGE- UND TRAGEIGENSCHAFTEN (INSBESONDERE KOCHFEST, PFLEGELEICHT, SAUGFAEHIG), GUTE QUALITAET, GR. 39, ANGEHOTEN IN MEHREREN ARM-LAENGEN	1 STUECK	25,80	27,30	27,70*	114,7	120,0	121,6
HERREN-OBERHEMD, MAKO-POPELINE, PFLEGELEICHT, MITTLERE QUALITAET, GR. 39	1 STUECK	20,70	22,10	22,40*	115,8	121,2	122,7
HERREN-OBERHEMD, KUNSTFASER, MITTLERE QUALITAET, GR. 39	1 STUECK	16,26	16,86	17,11*	50,6	62,2	62,6
KNABEN-SPORTHEND MIT LANGEM ARM, BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, MITTLERE QUALITAET, GR. 152	1 STUECK	12,85	13,87	14,06*	126,6	133,9	135,0
HERREN-UNTERJACKE MIT KURZEM ARM, BAUMWOLLE, DOPPELRIPPQUALITAET, GR. 5	1 STUECK	6,56	7,04	7,12*	132,2	139,1	140,2
HERREN-UNTERHOSE, LANGE FORM, BAUMWOLLE, FEINRIPP, GAENGIGE QUALITAET, GR. 5	1 STUECK	9,36	10,09	10,12*	133,3	139,4	140,4
HERREN-UNTERHOSE, SLIP, MIT BREITEM WEICHELASTIKBUND, BAUMWOLLE, DOPPELRIPP, GUTE MARKENWARE, GR. 5	1 STUECK	6,50	6,92	6,94	135,0	142,0	142,3
HERREN-SCHLAFANZUG, RUEGELLEICHTER BAUMWOLLSTOFF, EINFARBIG ODER EINFACH GESTREIFT, GUT VERARBEITET, GR. 48	1 STUECK	25,60	26,50	26,80*	122,6	126,4	127,8
DAMEN-GARNITUR, ZWEITTEILIG, BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 44	1 GARNITUR	8,58	9,20	9,35*	135,3	143,5	144,9
DAMEN-SCHLUEPFER, WOLLE, GUTE QUALITAET, VERSTAERKTER SCHRIIT, NORMALES BEIN, GR. 44	1 STUECK	11,43	11,82	11,94*	117,6	121,7	122,5
SPORTQUARTEL FUER DAMEN, LYCRA, GUTE MARKENWARE, GR. 70	1 STUECK	20,60	21,60	21,70*	126,0	130,2	130,9
DAMEN-UNTERKLEID, PERLON-CHARMEUSE, EINFACHE VERZIERUNG, GUTE QUALITAET, GR. 44	1 STUECK	12,56	13,26	13,40*	113,3	118,0	118,5
MAECCHEN-GARNITUR, ZWEITTEILIG, BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 128	1 GARNITUR	5,60	5,97	6,05*	126,3	133,6	134,5
DAMEN-NACHTHEMD OHNE ARM, PATIST, GUTE QUALITAET, OHNE BESONDERE APPLIKATION, SOLIDE VERARBEITET, GR. 44	1 STUECK	18,39	19,38	19,55*	110,6	116,3	117,0
STRAMPELHOESCHEN, BAUMWOLLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 68	1 STUECK	5,60	6,06	6,14*	126,2	132,1	132,9
FEINSTRICKHEMD FUER HERREN, 100 PROZENT REINE KUNSTFASER, GR. 48	1 STUECK	25,20	26,40	26,70*	.	.	.
HERREN-HUT, HAARFILZ, MITTLERE QUALITAET	1 STUECK	33,70	35,00	35,20	134,0	137,9	138,7
HERREN-TASCHENSCHIRM, KUNSTSEIDENBEZUG, MIT REISSVERSCHLUSS-FUTTERAL AUS PLASTIK, GAENGIGE QUALITAET	1 STUECK	31,50	31,40	31,50*	105,7	106,1	106,3
DAMEN-SCHIRM, STUETZSCHIRM, KUNSTFASERBEZUG, MIT EINFACHER KUNSTSTOFFKUECKE, GAENGIGE QUALITAET, GUT VERARBEITET	1 STUECK	23,00	23,60	23,70*	103,9	107,3	107,6
HERREN-HANDSCHUHE, NAPPA, BEFUETTERT, GR. 4	1 PAAR	25,30	26,90	27,10*	130,3	136,6	137,2
AUTOHANDSCHUHE FUER HERREN, SCHWEINSLEDER, GR. 4	1 PAAR	30,10	30,70	30,90*	116,6	119,7	119,9
DAMEN-HANDSCHUHE, KALBS- ODER ZIFENLEDER, UNGEFUETTERT, EINFACHE AUSFUHRUNG, GR. 7	1 PAAR	21,30	22,80	23,10*	133,4	140,2	140,8

ZU DEN ABSOLUTEN PREISANGABEN BITTE ERLÄUTERUNGEN, ABSCHNITT 3 A., BEACHTEN

III. VERBRAUCHERPREISE

WARE, LEISTUNG, TARIF	EINHEIT	1971			1972		
		SEPT.	AUG.	SEPT.	SEPT.	AUG.	SEPT.
		P R E I S I N D M			1 9 6 2 = 1 0 0		
NOCH KLEIDUNG, SCHUHE							
DAMEN-FINGERHANDSCHUHE, GESTRICKT, REINE WOLLE, GR. 7	1 PAAR	6,93	7,20	7,31*	119,8	121,4	122,9
HOSENTRAEGER, CLIPTRAEGER IN SCHMALER AUSFUEHRUNG, GUMMIBAND, GUTE QUALITAET, LAENGE CA. 105 CM, BREITE CA. 15 MM	1 PAAR	5,36	5,65	5,68*	109,7	114,7	115,5
REISSVERSCHLUSS, KUNSTSTOFF, LAENGE ETWA 20 CM	1 STUECK	0,98	1,05	1,05*	144,5	153,0	154,2
MASCHINENGARN, 200/4-FACH, STAERKE 40, WEISS	1 ROLLE	1,14	1,20	1,22*	162,1	171,9	173,9
STRICKGARN, BABYGARN, DRALON, ORLON ODER AEHNLICHE KUNSTFASER, ZWEIFACH GEDREHT, GAENGIGE QUALITAET	100 GRAMM	3,82	4,02	4,05*	129,0	133,3	133,8
STRICKGARN, REINE SCHURWOLLE, VIERFACH GEDREHT, FARBIG, GUTE QUALITAET	100 GRAMM	3,98	4,16	4,19*	121,8	126,1	126,7
HERREN-SOCKEN, NORMAL LANG, WOLLE, GAENGIGE QUALITAET, GR. 11	1 PAAR	5,08	5,31	5,34*	121,9	127,1	127,6
HERREN-SOCKEN, NORMAL LANG, HELANCA, KRAEUSELKREPP, GR. 11	1 PAAR	3,61	3,73	3,75*	115,2	118,8	119,3
DAMEN-STRUEMPFE, PERLON, MITTLERE QUALITAET, I. WAHL, GR. 9 1/2	1 PAAR	2,51	2,56	2,58*	99,9	101,2	101,7
KINDER-STRUEMPFE, KNIESTRUEMPFE, HELANCA, GAENGIGE QUAL., GR. 8	1 PAAR	3,71	3,89	3,92*	118,1	122,7	123,5
DAMEN-STRUMPFHOSE, KRAEUSELKREPP, MIT ZWICKEL, GAENGIGE QUAL.	1 STUECK	4,03	4,04	4,05*	.	.	.
KINDER-STRUMPFHOSE, WOLLE MIT KUNSTFASER, GAENGIGE QUAL., GR. 8	1 STUECK	9,48	9,77	9,84*	.	.	.
HERREN-STRASSENSCHUHE, SCHNURHALBSCHUHE, RINDBOX, GUMMISOHLE, GAENGIGE QUALITAET, GR. 42	1 PAAR	41,90	45,20	45,90*	134,6	143,7	145,4
HERREN-STRASSENSCHUHE, SCHNURHALBSCHUHE, SCHWARZ, KLASSISCHE FORM, BOXCALF (KEIN MASTBOX), GANZ GEFUETTERT, LEDERZWISCHENSOHLE, KERNLEDERLAUFHLE, GUTE QUALITAET, GR. 42	1 PAAR	58,80	63,40	64,40*	136,4	145,1	146,8
DAMEN-STRASSENSCHUHE, SPORHALBSCHUHE, GAENGIGE LEDERART, GUMMISOHLE, MITTLERE QUALITAET, GR. 38	1 PAAR	41,30	44,20	44,90*	142,5	151,7	153,6
DAMEN-STRASSENSCHUHE, GLATTER PUMPS, KLASSISCHE FORM, BOXCALF (KEIN MASTBOX), GANZ GEFUETTERT, LEDERZWISCHENSOHLE, LEDERLAUFHLE, GUTE QUALITAET, GR. 38	1 PAAR	50,50	54,30	55,30*	134,3	142,8	144,9
KINDER-SCHUHE, HALBSCHUHE, RINDBOX, GUMMISOHLE, GR. 35	1 PAAR	31,20	33,50	34,00*	139,9	150,0	151,5
KINDER-SCHUHE, SCHNURSTIEFEL, GAENGIGE LEDERART, FEINPROFILSOHLE AUS GUMMI ODER KUNSTSTOFF, GR. 24	1 PAAR	27,80	30,30	30,80*	149,5	161,5	163,6
FUSSBALLSTIEFEL, GUTES RINDBOXLEDER, ANVULKANISIERTE NOCKENSOHLE, GAENGIGE QUALITAET, GR. 42	1 PAAR	41,10	43,90	44,10*	120,1	126,9	127,4
TENNISCHUHE, GR. 38	1 PAAR	20,20	21,70	21,80*	133,0	140,0	140,7
KINDER-SCHLUPF-HAUSCHUHE, OBERTEIL AUS KRAEFTIGEM STOFF, KUNSTSTOFFSOHLE, GR. 30	1 PAAR	11,09	11,80	12,00*	147,8	156,7	159,1
HERREN-STRASSENSCHUHE (SLIPPER), ATMUNGSAKTIVES KUNSTLEDEROBERTEIL, LEDERBRANDSOHLE, FORMGUMMILAUFHLE, GAENGIGE QUALITAET, GR. 42	1 PAAR	40,70	42,70	43,20*	.	.	.
SCHNURSENKEL, KURZ, SCHWARZ, FUER HERREN-HALBSCHUHE	1 PAAR	0,51	0,56	0,57*	143,6	155,8	157,8
BESOHLEN MIT ABSATZEN EINSCHL. MATERIAL, EIN PAAR HERRENSCHUHE GROSSE 40 BIS 42, LEDERSOHL	1 MAL	13,29	14,16	14,30*	126,6	134,1	135,3
BESOHLEN MIT ABSATZEN EINSCHL. MATERIAL, EIN PAAR HERRENSCHUHE GROSSE 40 BIS 42, GUMMISOHLE	1 MAL	11,84	12,72	12,85*	137,3	148,1	149,5
WOHNUNGSMIETE, ENERGIE							
MIETE FUER EINE ABGESCHLOSSENE, LEERVERMIETETE 2-ZIMMER-WOHNUNG MIT KUECHE	MONATSMIETE	93,70	98,50	98,70*	191,8	200,5	200,7
ALTBAUWOHNUNG OHNE BAD, AUS DER ZEIT VOR DEM 1. 4. 1924	MONATSMIETE	120,00	127,00	128,00	186,8	196,4	197,7
ALTBAUWOHNUNG MIT BAD, AUS DER ZEIT VOM 1. 4. 1924 BIS ZUM 20. 6. 1948	MONATSMIETE	131,00	137,00	139,00	.	.	.
NEUBAUWOHNUNG (SOZIALER WOHNUNGSBAU) MIT BAD, AUS DER ZEIT NACH DEM 20. 6. 1948	MONATSMIETE	200,00	209,00	210,00	.	.	.
MIT OFENHEIZUNG	MONATSMIETE	131,00	137,00	139,00	.	.	.
MIT ZENTRALHEIZUNG	MONATSMIETE	200,00	209,00	210,00	.	.	.
MIETE FUER EINE ABGESCHLOSSENE, LEERVERMIETETE 3-ZIMMER-WOHNUNG MIT KUECHE	MONATSMIETE	287,00	302,00	304,00*	162,6	172,8	173,9
NEUBAUWOHNUNG (FREIFINANZIERT) MIT KACHELBAD, BALKON UND ZENTRALHEIZUNG, AUS DER ZEIT NACH DEM 20. 6. 1948	12 CBM	11,27	12,36	12,40*	188,9	212,7	213,7
WASSERGELD, MIT GRUNDGEBUEHR, BEI ABNAHME VON MONATLICH 12 CBM ELEKTRISCHER STROM, MIT GRUNDPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUNSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHME VON MONATLICH 350 KWH, DAVON 100 KWH NACHTSTROM (4-ZIMMER-WOHNUNG)	350 KWH	38,80	41,00	41,30	.	.	.
200 KWH (4-ZIMMER-WOHNUNG)	200 KWH	27,30	29,40	29,40	.	.	.
100 KWH (4-ZIMMER-WOHNUNG)	100 KWH	17,53	18,89	18,95*	116,3	124,2	124,6
75 KWH (3-ZIMMER-WOHNUNG)	75 KWH	13,82	15,13	15,17*	116,1	126,9	127,2
43 KWH (2-ZIMMER-WOHNUNG)	43 KWH	9,52	10,77	10,80*	123,8	139,6	139,9
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-KG-FLASCHE	1 FUELLUNG	.	15,60	15,61*	149,1	151,8	151,8
GAS, MIT GRUND- ODER VERRECHNUNGSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT KUECHE, GUNSTIGSTER TARIF, BEI EINER ABNAHME VON MONATLICH 660 MCAL	660 MCAL	.	33,40	33,50	.	.	.
265 MCAL	265 MCAL	.	18,84	18,83	.	.	.
110 MCAL	110 MCAL	.	10,07	10,13*	.	123,1	125,2
50 KILG	50 KILG	11,08	11,65	11,89	149,8	157,5	160,6
ANTHRAZIT-EIERBRIKETS INLAENDISCHER HERKUNFT, FREI KELLER ZECHENBRECHKOKS II INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON 50 ZENTNERN, FREI KELLER	50 KILG	12,30	12,71	12,91	187,0	192,4	195,3
BRAUNKOHLBRIKETS, FREI KELLER	50 KILG	7,58	8,08	8,21	153,0	162,5	165,1
MAGER-NUSS III INLAENDISCHER HERKUNFT, FREI KELLER	50 KILG	12,70	13,16	13,37	.	.	.
ANTHRAZIT-NUSS III INLAENDISCHER HERKUNFT, FREI KELLER	50 KILG	14,82	14,98	15,13	.	.	.
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	50 KILG	8,25	8,56	8,59*	134,2	140,2	140,7
LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 1000 L (TANKWARE)	1 LITER	0,17	0,16	0,16	106,9	99,9	102,1

ZU DEN ABSOLUTEN PREISANGABEN BITTE ERLAETERUNGEN, ABSCHNITT 3 A., BEACHTEN

III. VERBRAUCHERPREISE

WARE, LEISTUNG, TARIF, GEBUEHR	EINHEIT	1971			1972		
		SEPT.	AUG.	SEPT.	SEPT.	AUG.	SEPT.
		PREIS IN DM			1 9 6 2 = 1 0 0		
NOCH HAUSHALTSGUETER							
GESCHIRRSPUELMITTEL, FLUESSIG, PLASTIKFLASCHE, FUELLGEWICHT ETWA 500 G	1 KILO	3,84	3,82	3,80*	97,7	97,8	97,8
BOHNERWACHS IN PLASTIKTUBEN ZU 200 G	1 TUBE	1,72	1,76	1,76	109,2	111,0	111,2
SCHUHCREME, FARBLOS, IM DOSEN (ETWA 50 G BRUTTO), MARKENWARE	1 DOSE	0,72	0,77	0,78*	123,3	131,3	132,9
FILTERTUETEN FUER KAFFEEFILTER, 4 BIS 6 TASSEN, IM/PACKUNGEN ZU 40 STUECK	1 PACKUNG	1,14	1,16	1,16	103,6	105,5	105,5
METALLPLEGEMITTEL FUER EDELMETALLE, IN TUBEN MIT EINEM FUELL- GEMICHT VON ETWA 100 G	100 GRAMM	1,61	1,78	1,79*	111,2	115,0	115,2
FLECKENENTFERNUNGSMITTEL, FLUESSIG, IN FLASCHEN MIT EINEM INHALT VON ETWA 100 CCM	100 CCM	1,95	2,05	2,06*	118,1	123,6	123,9
KLEBSTOFF (KEIN KONTAKTKLEBER), IN TUBEN MIT EINEM INHALT VON ETWA 50 CCM	50 CCM	1,25	1,32	1,32	132,0	136,3	136,2
FEUERSTEINE FUER FEUERZEUGE, IN PACKUNGEN ZU 5 STUECK, MARKENWARE	1 PACKUNG	0,48	0,48	0,48	100,6	101,3	101,3
VERKEHR, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG							
MOKICK, 49 CCM HUBRAUM, FUSSSCHALTUNG, 40 KM HOECHSTGESCHWINDIG- KEIT, GAENGIGE MARKE	1 STUECK	1319,00	1411,00	1416,00*	133,7	140,6	141,2
KLAPPRAD 20 ZOLL, SOLIDE, EINFACHE AUSFUEHRUNG, MIT FREILAUF- RUECKTRITTBREMSE, MIT BEREIFUNG, GEPAECKTRAEGER UND LUFTPUMPE, OHNE LICHTANLAGE	1 STUECK	136,00	140,00	140,00*	110,3	114,2	114,2
NORMALBENZIN, MARKENWARE	1 LITER	0,59	0,62	0,62	103,5	108,6	109,0
NORMALBENZIN, RINGFREI	1 LITER	0,55	0,58	0,58*	111,5	119,0	119,0
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	1 LITER	0,60	0,64	0,64*	109,9	118,3	118,3
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	1 LITER	0,55	0,59	0,59*	117,0	125,9	125,9
FAHRRAD-BEREIFUNG, ZWEI DECKEN (DRAHTREIFEN), ZWEI SCHLAEUCHE, 28 MAL 1,75, MITTLERE QUALITAET	1 PAAR	19,27	20,30	20,40	124,2	130,4	130,8
FAHRRAD-LICHTANLAGE, 6 VOLT, 3 WATT, SCHEINWERFER VERCHROMT, MIT DYNAMO	1 STUECK	10,23	10,65	10,73*	103,0	106,7	107,1
SICHERHEITSGURT, KUNSTFASER, DREIPUNKTUPHANGUNG, FUER EINEM MITTELKLASSENWAGEN	1 STUECK	41,70	41,60	42,20*	90,9	89,6	90,1
WARNSIGNALLEUCHE MIT PRUEFZEICHEN, OHNE BATTERIE, GAENGIGE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	23,70	23,30	23,20*	84,5	83,6	83,7
ABSCHLEPPSEIL, KUNSTSTOFF, LAENGE ETWA 4 M, FUER PKW BIS ETWA 2000 KG	1 STUECK	8,46	8,46	8,55*	89,1	91,3	91,4
AUTOBATTERIE, 77 AH BEI 20 STUNDEN ENTLADUNG, 6 VOLT	1 STUECK	94,90	96,30	96,30*	164,0	165,4	165,7
ZUENDKERZE, W 175 T 1	1 STUECK	2,85	2,89	2,89*	104,4	106,1	106,3
RUECKSPIEGEL, SEITENSPIEGEL ZUM ANSCHRAUBEN, MESSING VERCHROMT, EINFACHE AUSFUEHRUNG	1 STUECK	10,94	11,19	11,26*	112,9	114,4	114,8
SPURKREUZ-GLEITSCHUTZ-SCHNEEKETTEN, HOCHWERTIGER KETTENSTAHL, GROESSE 5,60-15	2 STUECK	135,00	135,00	132,00*	142,2	143,6	143,7
KRAFTWAGEN-VERBANDSKASTEN NACH DIN 13 164 B	1 STUECK	26,70	24,20	24,10*	114,3	109,0	109,0
MOTORENDEL, HO-MEHRBEREICHSOEL	1 LITER	5,81	6,08	6,08*	136,9	142,6	142,8
AUTOWACHS, HARTWACHS, FLUESSIG, IN METALLKANNCHEN, MITTLERE GROESSE	300 CCM	5,61	5,58	5,58*	105,5	106,7	106,5
CHROMPFLEGEMITTEL, FLUESSIG, REINIGT UND POLIERT, IN METALL- KANNCHEN, MITTLERE GROESSE	300 CCM	3,66	3,67	3,68*	109,4	111,2	111,3
GARAGENMIETE FUER EINEN PKW MITTLERER GROESSE BEI GEWERBLICHER VERMIETUNG DURCH GARAGENBETRIEBE	MONATSMIETE	43,90	45,60	45,70	128,6	132,7	133,1
MIETE FUER DIE ZUM GRUNDSTUECK GEGHOREIGE GARAGE BEI BENUTZUNG DURCH DEN MIETER EINER FREIFINANZIERTEN WOHNUMUNG	MONATSMIETE	34,10	34,80	34,80*	111,9	113,8	113,8
KRAFTFAHRZEUG-OBERWAESCHE EINES MITTELKLASSENWAGENS (1300 CCM HUBRAUM) MIT INNENREINIGUNG DURCH TANKSTELLE	1 MAL	6,39	6,75	6,78*	141,9	150,3	150,6
KLEINE INSPEKTION (KONTROLL- BZW. WARTUNGSDIENST) BEI EINEM PKW (GAENGIGES MODELL MIT 1200 BIS 1499 CCM HUBRAUM), BEI EINEM KILOMETERSTAND ZWISCHEN 40 000 UND 60 000 KM, OHNE MATERIALKOSTEN	1 MAL	23,70	27,80	28,60	285,0	321,8	329,8
GROSSE INSPEKTION BEI EINEM PKW (GAENGIGES MODELL MIT 1500 BIS 1999 CCM HUBRAUM), BEI EINEM KILOMETERSTAND ZWISCHEN 40 000 UND 60 000 KM, OHNE MATERIALKOSTEN	1 MAL	65,50	71,60	71,80*	183,1	200,0	200,8
STRASSENBAHN ODER OMNIBUS, EINZELFAHRT FUER EINEN ERWACHSENEN, OHNE UMSTIEGEN	1 FAHRT	0,73	0,78	0,78	174,6	187,2	187,9
STRASSENBAHN ODER OMNIBUS, WOCHENKARTE (5-TAGE-KARTE)	1 KARTE	5,49	5,85	5,85	172,3	183,1	183,3
TAXIFAHRT FUER 2 PERSONEN (ENTFERNUNG 3 KILOMETER) VON EINER TAXIHALTSTELLE AUS MIT WARTZEITEN (VON INSGESAMT 3 MINUTEN)	1 FAHRT	4,38	4,68	4,72	161,7	168,7	170,1
EISENBAHNFABRT 2. KLASSE (OHNE ZUSCHLAG), ZEHNFACHER DURCH- SCHNITTSPREIS EINES KILOMETERS BEI EINZELFAHRTEN	10 KM	0,95	0,95	0,95	126,6	126,6	126,6
EISENBAHNFABRT 2. KLASSE (OHNE ZUSCHLAG), WOCHENKARTE, 15 KM	1 KARTE	9,00	10,00	10,00	125,0	138,9	138,9
POST-OMNIBUS, EINZELFAHRT, 10 KM	1 FAHRT	0,95	0,95	0,95	126,2	126,2	126,2
POST-OMNIBUS, WOCHENKARTE, 10 KM	1 KARTE	7,50	8,00	8,00	136,2	145,3	145,3
FLUGREISE FRANKFURT (HAIN) - HAMBURG, TOURISTENKLASSE	1 FLUG	119,00	119,00	119,00	148,1	148,1	148,1
FLUGREISE FRANKFURT (HAIN) - LONDON, I. KLASSE	1 FLUG	280,00	282,00	282,00	114,3	115,1	115,1
FLUGREISE FRANKFURT (HAIN) - NEW YORK, SPARKLASSE	1 FLUG	925,00	925,00	925,00	74,1	74,1	74,1
TELEFONGESPRAECH, ORTSGESPRAECH (MUENZFERNSPRECHER)	1 GESPRAECH	0,20	0,20	0,20	100,0	100,0	100,0
PORTO FUER POSTKARTE IM FERNDIENST, INLAND	1 KARTE	0,25	0,30	0,30	250,0	300,0	300,0
PORTO FUER BRIEF IM FERNDIENST, INLAND	1 BRIEF	0,30	0,40	0,40	150,0	200,0	200,0
GEBUEHR FUER POSTPAKET, 5 KG, 200 KM, EINSCHL. ZUSTELLGEBUEHR, INLAND	1 PAKET	2,80	3,60	3,60	186,6	239,9	239,9
SELBSTWAHL-FERNGESPRAECH WIESBADEN - HAMBURG, 3 MINUTEN	1 GESPRAECH	3,12	3,12	3,12	94,0	94,0	94,0
EINRICHTUNG EINES HAUPTANSCHLUSSES AN DAS FERNSPRECHLEITUNGSNETZ	1 ANSCHLUSS	120,00	120,00	120,00	133,3	133,3	133,3
GEBUEHR FUER EINE POSTANWEISUNG UEBER DM 30.-	1 MAL	0,80	0,80	0,80	.	.	.
GEBUEHR FUER EINE ZAHLKARTE UEBER DM 30.-	1 MAL	0,40	0,40	0,40	.	.	.

ZU DEN ABSOLUTEN PREISANGABEN BITTE ERLAUTERUNGEN, ABSCHNITT 3 A., BEACHTEN

IV. Sondertabellen
A. Entwicklung der Altbaumieten in den „weißen“ Erhebungsgemeinden
nach Freigabeterminen *) **)

Gemeindegrößenklasse (von...bis unter ...Einwohn.)	Gemeindegruppe a		Gemeindegruppe b		Gemeindegruppe c		Gemeindegruppe d		Gemeindegruppe e	
	II. Quart. 72	III. Quart. 72	II. Quart. 72	III. Quart. 72	II. Quart. 72	III. Quart. 72	II. Quart. 72	III. Quart. 72	II. Quart. 72	III. Quart. 72
	Oktober 1963 = 100		Juli 1964 = 100		Juni 1965 = 100		Juni 1966 = 100		Dezember 1967 = 100	
unter 20 000	162,7	164,6	174,9	175,1	181,8	181,8	139,7	142,1	-	-
20 000 - 50 000	168,9	170,6	168,0	169,7	164,3	164,5	136,7	137,0	-	-
50 000 - 100 000	173,9	177,4	179,5	183,3	169,3	169,3	145,8	147,0	130,4	132,1
100 000 - 500 000	207,3	208,3	179,1	180,5	176,8	178,1	152,7	154,2	142,8	143,2
500 000 und mehr	.	.	.	.	173,7	176,8	136,6	137,7	142,8	144,5
alle Gemeindegrößenklassen	167,9	169,9	175,2	176,2	176,1	177,4	142,0	143,8	141,1	142,4
Veränderung gegen Vorquartal in Prozent	+ 0,7	+ 1,2	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,4	+ 0,7	+ 1,0	+ 1,3	+ 1,1	+ 0,9

*) Gemeindegruppe a: 60 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. November 1963 freigegeben wurden.
 Gemeindegruppe b: 16 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. August bzw. 1. September 1964 (Nordrh.-Westf.) freigegeben wurden.
 Gemeindegruppe c: 17 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. Juli 1965 freigegeben wurden.
 Gemeindegruppe d: 8 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. Juli 1966 bzw. 1. Januar 1967 (Nordrh.-Westf.) freigegeben wurden.
 Gemeindegruppe e: 9 Erhebungsgemeinden, in denen die Altbaumieten am 1. Januar 1968 freigegeben wurden.

**) Aus dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte abgeleitet.

B. Entwicklung der Wohnungsmieten
1962 - 100

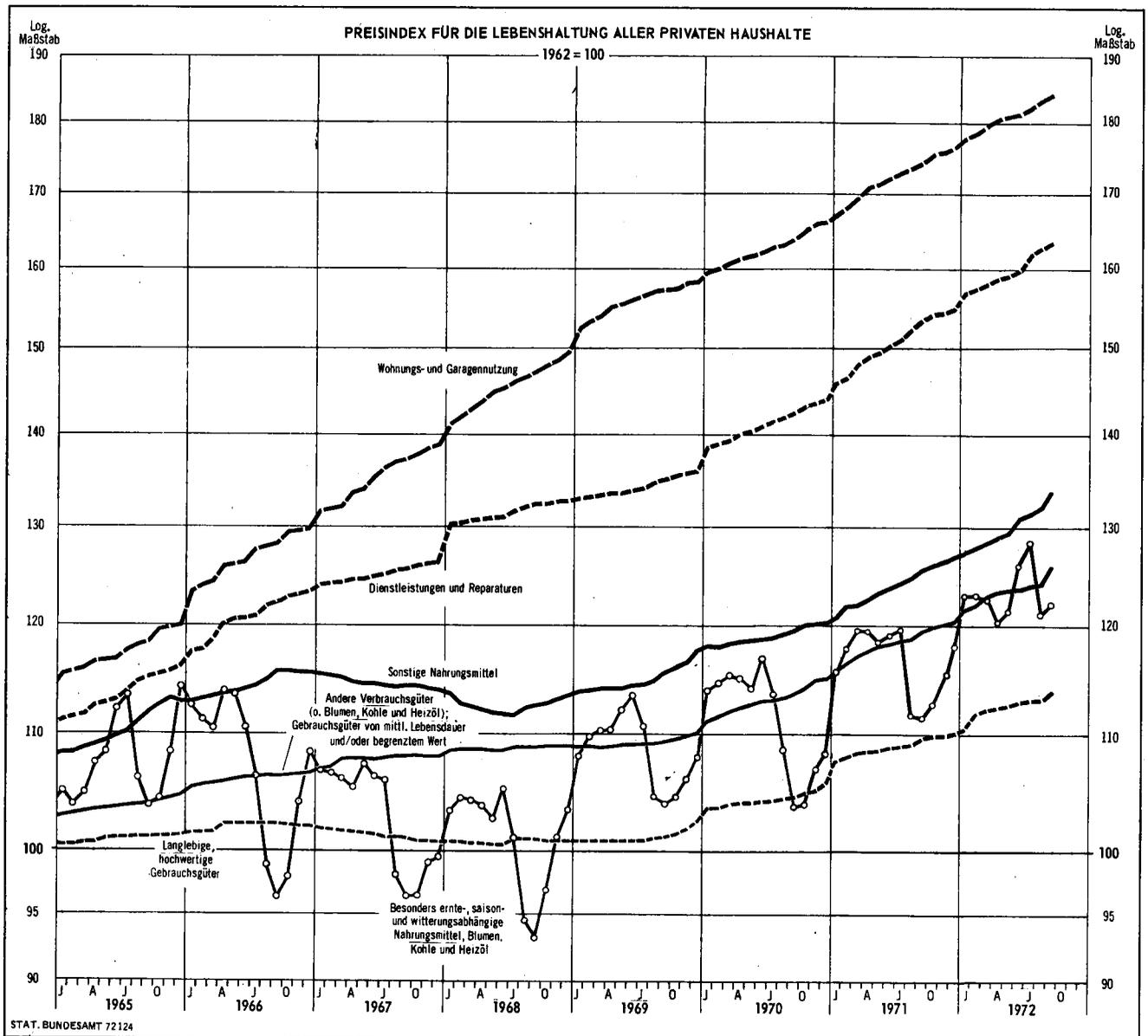
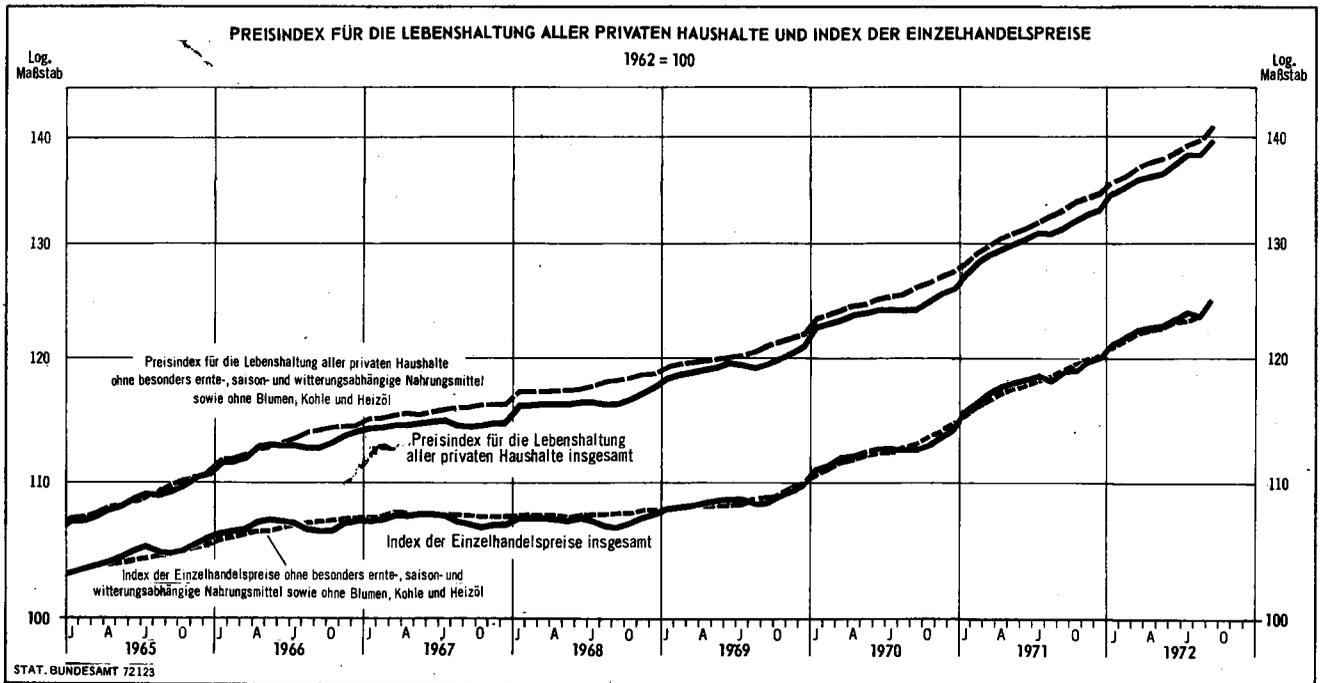
Jahr Monat	Hauptgruppe Wohnungsmiete (ohne Preisreihe für Wasserverbrauch)						
	insgesamt	Altbauwohnungen			zusammen	Neubauwohnungen	
		zusammen	aus der Zeit			sozialer Wohnungsbau aus der Zeit nach dem 20.6.1945	freifinanzierter Wohnungsbau aus der Zeit nach dem 20.6.1945
			vor dem 1.4. 1924	vom 1.4.1924 bis zum 20.6.1945			
1963 D	105,5	108,6	109,2	107,6	103,8	102,3	104,6
1964 D	111,4	116,3	117,0	115,1	109,3	108,1	109,4
1965 D	117,7	123,4	124,4	121,9	114,6	113,9	115,2
1966 D	127,0	138,1	139,1	136,4	121,0	121,5	120,6
1967 D	135,6	146,6	143,3	143,3	129,6	130,1	129,2
1968 D	145,9	157,1	159,6	154,6	139,7	140,1	139,5
1969 D	156,5	167,2	165,6	164,9	150,7	156,6	145,6
1970 D	163,3	175,1	177,1	171,9	156,9	162,2	152,6
1971 D	173,0	187,1	189,0	183,9	165,4	170,2	161,5
1970 Januar	159,8	171,0	172,3	168,1	153,7	159,7	145,8
1970 Februar	160,6	172,0	173,9	168,9	154,4	160,2	149,7
1970 März	161,4	172,3	174,7	169,7	155,2	160,7	150,7
1970 April	162,0	173,5	175,5	170,3	155,7	161,1	151,4
1970 Mai	162,4	173,8	175,7	170,7	156,2	161,4	152,0
1970 Juni	162,8	174,0	175,9	170,9	156,7	161,3	152,6
1970 Juli	163,4	175,3	177,4	171,7	157,0	161,9	153,0
1970 August	163,9	175,8	177,9	172,2	157,4	162,6	153,3
1970 September	164,6	176,5	178,8	172,8	158,1	163,3	154,0
1970 Oktober	165,6	178,1	180,2	174,5	158,7	163,9	154,6
1970 November	166,5	179,1	180,9	176,1	159,6	164,9	155,4
1970 Dezember	166,8	179,7	181,6	176,6	159,7	164,9	155,6
1971 Januar	167,3	180,9	183,0	177,5	160,6	165,9	156,4
1971 Februar	169,0	182,7	184,3	179,3	161,5	166,5	157,4
1971 März	170,1	184,0	186,0	180,3	162,5	167,7	158,4
1971 April	171,4	185,2	187,3	181,3	163,9	169,0	159,8
1971 Mai	171,9	185,9	187,6	183,0	164,3	169,2	160,4
1971 Juni	172,8	186,6	188,2	183,9	165,2	170,4	161,1
1971 Juli	173,6	187,9	189,6	185,0	165,9	170,8	161,9
1971 August	174,3	188,9	190,3	185,7	166,3	171,5	162,1
1971 September	175,0	189,9	191,3	186,3	166,6	172,1	162,6
1971 Oktober	176,4	190,7	192,3	187,1	166,6	172,9	163,1
1971 November	176,8	190,9	192,9	187,7	169,1	173,0	166,0
1971 Dezember	177,3	191,5	193,5	188,3	169,5	173,2	166,6
1972 Januar	178,4	193,2	195,4	189,6	170,3	174,0	167,4
1972 Februar	179,3	194,3	196,3	191,1	171,0	174,7	168,1
1972 März	180,4	195,6	197,5	192,4	172,1	175,8	169,1
1972 April	181,1	196,3	198,3	193,0	172,8	176,0	170,3
1972 Mai	181,7	196,8	198,6	193,8	173,4	176,6	170,9
1972 Juni	182,1	197,2	199,0	194,2	173,9	177,2	171,2
1972 Juli	182,9	198,3	200,0	195,4	174,5	177,9	171,8
1972 August	183,9	199,0	200,5	196,4	175,7	179,3	172,8
1972 September	185,0	199,6	200,7	197,7	177,0	180,8	173,9
1972 Oktober							
1972 November							
1972 Dezember							

V. Langfristige Übersichten

A. Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte

2. Gliederung nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Gesamtlebens- haltung ohne Saisonwaren sowie ohne Blumen, Kohle und Heizöl	Verbrauchs- und Gebrauchsgüter					Dienst- leistungen und Reparaturen	Wohnungs- und Garagen- nutzung
			insgesamt	Nahrungsmittel			Andere Verbrauchs- und Gebrauchs- güter		
				insgesamt	Saisonwaren	sonstige Nahrungs- mittel			
a) Absolute Werte									
1962 = 100									
1963 D	102,9	102,8	102,1	103,2	104,3	102,9	101,4	105,0	105,4
1964 D	105,4	105,9	103,6	105,5	96,4	107,4	102,2	109,2	111,3
1965 D	108,7	108,8	106,2	110,0	108,1	110,5	103,6	113,6	117,6
1966 D	112,7	113,2	108,5	112,9	106,3	114,3	105,5	120,8	126,9
1967 D	114,6	115,6	108,8	111,9	99,4	114,5	106,7	125,1	135,4
1968 D	116,4	117,8	108,4	109,4	94,6	112,5	107,7	131,5	145,6
1969 D	119,5	120,4	110,3	113,2	105,2	115,0	108,3	134,3	156,0
1970 D	124,0	125,2	114,0	116,1	102,0	119,0	112,5	141,3	162,8
1971 D	130,4	131,6	119,1	120,6	104,6	124,0	113,1	150,7	172,4
1971 Jan.	127,1	128,1	116,5	117,2	100,6	120,7	116,1	145,8	167,2
1971 Febr.	128,1	129,0	117,5	118,6	103,4	121,8	116,7	146,5	168,3
1971 März	128,9	129,8	118,1	119,4	106,4	122,1	117,3	148,0	169,5
1971 April	129,5	130,4	118,5	120,1	108,5	122,6	117,4	148,9	170,8
1971 Mai	129,9	130,9	118,9	120,7	108,7	123,2	117,6	149,5	171,3
1971 Juni	130,4	131,4	119,3	121,5	111,1	123,7	117,7	150,2	172,2
1971 Juli	130,9	131,9	119,6	122,0	111,9	124,2	117,9	151,0	173,0
1971 Aug.	130,8	132,5	119,0	120,9	101,2	124,7	117,9	152,3	173,7
1971 Sept.	131,4	133,2	119,6	120,9	99,4	125,5	118,6	153,4	174,4
1971 Okt.	132,0	133,8	120,0	121,2	98,8	125,9	119,3	154,1	175,7
1971 Nov.	132,6	134,1	120,7	121,9	100,9	126,4	119,9	154,4	176,2
1971 Dez.	133,1	134,5	121,2	122,8	103,9	126,8	120,2	154,7	176,7
1972 Jan.	134,5	135,6	122,6	124,0	108,1	127,4	121,5	156,8	177,9
1972 Febr.	135,1	136,2	123,1	124,6	109,0	127,9	122,1	157,4	178,7
1972 März	135,8	137,0	123,7	125,2	109,5	128,5	122,6	158,2	179,8
1972 April	136,1	137,5	123,8	125,6	109,0	129,1	122,6	158,8	180,6
1972 Mai	136,5	137,8	124,2	126,3	110,9	129,5	122,7	159,2	181,1
1972 Juni	137,4	138,4	125,2	128,5	117,9	130,8	123,0	159,8	181,5
1972 Juli	138,2	139,1	125,9	130,0	123,6	131,4	123,0	161,8	182,3
1972 Aug.	138,2	139,7	125,4	128,7	112,7	132,1	123,1	162,8	183,3
1972 Sept.	139,6	141,1	126,9	130,0	112,5	133,7	124,8	163,6	184,4
1972 Okt.									
1972 Nov.									
1972 Dez.									
b) Relative Veränderungen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis									
Prozent									
1963 D	+ 2,9	+ 2,8	+ 2,1	+ 3,2	+ 4,3	+ 2,9	+ 1,4	+ 5,0	+ 5,4
1964 D	+ 2,4	+ 3,0	+ 1,5	+ 2,2	- 7,6	+ 4,4	+ 0,8	+ 4,0	+ 5,6
1965 D	+ 3,1	+ 2,7	+ 2,5	+ 4,3	+ 12,1	+ 2,9	+ 1,4	+ 4,0	+ 5,7
1966 D	+ 3,7	+ 4,0	+ 2,2	+ 2,6	- 1,7	+ 3,4	+ 1,8	+ 6,3	+ 7,9
1967 D	+ 1,7	+ 2,1	+ 0,3	- 0,9	- 6,5	+ 0,2	+ 1,1	+ 3,6	+ 6,7
1968 D	+ 1,6	+ 1,9	- 0,4	- 2,2	- 4,8	- 1,7	+ 0,9	+ 5,1	+ 7,5
1969 D	+ 2,7	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,5	+ 11,2	+ 2,2	+ 0,6	+ 2,1	+ 7,1
1970 D	+ 3,8	+ 4,0	+ 3,4	+ 2,6	- 3,0	+ 3,5	+ 3,9	+ 5,2	+ 4,4
1971 D	+ 5,2	+ 5,1	+ 4,5	+ 3,9	+ 2,5	+ 4,2	+ 5,0	+ 6,7	+ 5,9
1971 Jan.	+ 3,8	+ 3,9	+ 3,1	+ 1,2	- 4,2	+ 2,2	+ 4,5	+ 5,3	+ 5,0
1971 Febr.	+ 4,3	+ 4,4	+ 3,7	+ 2,2	- 2,7	+ 3,2	+ 4,8	+ 5,5	+ 5,1
1971 März	+ 4,5	+ 4,7	+ 3,9	+ 2,5	- 1,6	+ 3,2	+ 5,0	+ 6,2	+ 5,4
1971 April	+ 4,8	+ 4,8	+ 4,0	+ 2,8	- 0,5	+ 3,5	+ 4,9	+ 6,3	+ 5,8
1971 Mai	+ 4,9	+ 5,1	+ 4,3	+ 3,2	- 0,5	+ 3,9	+ 5,2	+ 6,4	+ 5,8
1971 Juni	+ 5,0	+ 5,2	+ 4,3	+ 3,3	- 1,0	+ 4,1	+ 5,0	+ 6,5	+ 6,1
1971 Juli	+ 5,4	+ 5,4	+ 4,7	+ 4,1	+ 2,5	+ 4,5	+ 5,2	+ 6,7	+ 6,2
1971 Aug.	+ 5,4	+ 5,6	+ 4,6	+ 4,1	+ 1,2	+ 4,6	+ 4,9	+ 7,3	+ 6,4
1971 Sept.	+ 5,9	+ 5,7	+ 5,3	+ 5,4	+ 9,1	+ 4,9	+ 5,0	+ 7,6	+ 6,3
1971 Okt.	+ 5,9	+ 5,8	+ 5,3	+ 5,7	+ 10,4	+ 4,9	+ 5,0	+ 7,6	+ 6,5
1971 Nov.	+ 5,8	+ 5,6	+ 5,2	+ 5,8	+ 9,8	+ 5,2	+ 4,8	+ 7,4	+ 6,2
1971 Dez.	+ 5,8	+ 5,7	+ 5,2	+ 6,3	+ 11,8	+ 5,4	+ 4,5	+ 7,4	+ 6,3
1972 Jan.	+ 5,8	+ 5,9	+ 5,2	+ 5,8	+ 7,5	+ 5,6	+ 4,7	+ 7,5	+ 6,4
1972 Febr.	+ 5,5	+ 5,6	+ 4,8	+ 5,1	+ 5,4	+ 5,0	+ 4,6	+ 7,4	+ 6,2
1972 März	+ 5,4	+ 5,5	+ 4,7	+ 4,9	+ 2,9	+ 5,2	+ 4,5	+ 6,9	+ 6,1
1972 April	+ 5,1	+ 5,4	+ 4,5	+ 4,6	+ 0,5	+ 5,3	+ 4,4	+ 6,6	+ 5,7
1972 Mai	+ 5,1	+ 5,3	+ 4,5	+ 4,6	+ 2,0	+ 5,1	+ 4,3	+ 6,5	+ 5,7
1972 Juni	+ 5,4	+ 5,3	+ 4,9	+ 5,8	+ 6,1	+ 5,7	+ 4,4	+ 6,4	+ 5,4
1972 Juli	+ 5,6	+ 5,5	+ 5,3	+ 6,6	+ 10,5	+ 5,8	+ 4,3	+ 7,2	+ 5,4
1972 Aug.	+ 5,7	+ 5,4	+ 5,4	+ 6,7	+ 11,4	+ 5,9	+ 4,4	+ 6,9	+ 5,5
1972 Sept.	+ 6,2	+ 5,9	+ 6,1	+ 7,5	+ 13,2	+ 6,5	+ 5,2	+ 6,6	+ 5,7
1972 Okt.									
1972 Nov.									
1972 Dez.									



Veröffentlichungen über Preise und Preisindices der Lebenshaltung

Inland

(Fachserie M, Reihe 6)

Der **E I L B E R I C H T** erscheint um die Mitte des auf den Berichtsmonat folgenden Monats und unterrichtet über die neuesten Ergebnisse der nachstehend aufgeführten Lebenshaltungsindices

alle privaten Haushalte

4-Personen-Haushalte von Angestellten und Beamten mit höherem Einkommen

4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen

2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern

einfache Lebenshaltung eines Kindes

und des Index der Einzelhandelspreise (darunter Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art). Außerdem werden in einer gesonderten Übersicht für einige dieser Indices sowie für Wohnungsmieten Jahresdurchschnittswerte und die Monatsergebnisse mehrerer Jahre nachgewiesen.

Das **M O N A T S H E F T** dient der gründlichen Information. Hierin wird ausführlich und leicht verständlich erklärt, worin sich die einzelnen Lebenshaltungsindices unterscheiden und wie man mit Indexzahlen rechnet. Ferner bringt es eine Übersicht mit den jeweils neuesten Bundesdurchschnittspreisen und -meßzahlen ausgewählter Lebenshaltungsgüter. In einer Sondertabelle ist u.a. die Entwicklung der Wohnungsmieten dargestellt. Abschließend folgen langfristige Übersichten, und zwar für alle Lebenshaltungsindices in ihren Gliederungen nach dem Verwendungszweck sowie nach Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung, für den Index der Einzelhandelspreise in den Gliederungen nach Wirtschaftsgruppen, nach Waren und nach Hauptbranchen.

Im **J A H R E S H E F T** werden Preise und Indices im Zusammenhang dargestellt und weitere Informationen u.a. über die Streuung der Einzelpreise für die Lebenshaltung veröffentlicht.

Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

(Fachserie M, Reihe 10)

Das **M O N A T S H E F T** bringt zur aktuellen Unterrichtung die jeweils neueren Fortrechnungsergebnisse bzw. die Ergebnisse neu berechneter Preisvergleiche für Waren und Dienstleistungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland (Verbrauchergeldparitäten).

Im **J A H R E S H E F T** werden die Ergebnisse aus Preisvergleichen in ausführlicher Form veröffentlicht. Weiterhin enthält das Jahreshaft einen langjährigen Überblick über die Entwicklung der Kaufkraft der einzelnen Währungen im Verhältnis zur RM/DM.

Fachserie M

Preise - Löhne - Wirtschaftsrechnungen

- Reihe 1: Preise und Preisindices für Außenhandelsgüter (monatlich, jährlich)
- Reihe 2: Index der Grundstoffpreise (monatlich, jährlich)
- Reihe 3: Preise und Preisindices für industrielle Produkte (monatlich, jährlich)
- Reihe 4: Preise und Preisindices für die Land- und Forstwirtschaft (monatlich, jährlich)
- Reihe 5: Preise und Preisindices für Bauwerke und Bauland
 I. Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke (vierteljährlich mit Eilbericht)
 II. Baulandpreise (vierteljährlich, jährlich)
- Reihe 6: Preise und Preisindices der Lebenshaltung (monatlich mit Eilbericht, jährlich)
- Reihe 7: Preise für Verkehrsleistungen (vierteljährlich)
- Reihe 8: Index der Großhandelsverkaufspreise (monatlich, jährlich)
- Reihe 9: Preise und Preisindices im Ausland (monatlich, jährlich)
- Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung (monatlich, jährlich)
- Reihe 11: Tariflöhne und -gehälter
 I. Tariflöhne (halbjährlich)
 II. Tarifgehälter (halbjährlich)
 III. Index der Tariflöhne und -gehälter (vierteljährlich)
- Reihe 12: Verdienste und Löhne im Ausland
 I. Arbeitnehmerverdienste und Arbeitszeiten; Streiks und Aussperrungen (jährlich)
 II. Tariflöhne und Lohnindices (jährlich)
- Reihe 13: Wirtschaftsrechnungen
 Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte (monatlich, jährlich)
 Außerdem erscheinen unregelmäßig Sonderbeiträge von Haushalten verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Reihe 14: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft (jährlich)
- Reihe 15: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel
 I. Arbeiterverdienste (vierteljährlich mit Eilbericht)
 II. Angestelltenverdienste (vierteljährlich mit Eilbericht)
 Außerdem erscheinen Sonderbeiträge in unregelmäßiger Folge
- Reihe 16: Arbeiterverdienste im Handwerk (halbjährlich)
- Reihe 17: Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen (unregelmäßig)
 I. Gewerbliche Wirtschaft und Dienstleistungsbereich
 Arbeiterverdienste
 Angestelltenverdienste
 II. Landwirtschaft
 Arbeiter- und Angestelltenverdienste
 III. Forstwirtschaft
 Arbeiterverdienste
 IV. Erwerbsgartenbau
 Arbeiter- und Angestelltenverdienste
 V. Öffentlicher Dienst
 Dienstbezüge, Vergütungen und Löhne
- Reihe 18: Einkommens- und Verbrauchsstichproben (unregelmäßig)

Systematisches Verzeichnis

Güterverzeichnis für den Privaten Verbrauch (Ausgabe 1963)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.